

## Ziel erreicht - Grünes Licht für ersten Glasfaserausbau



4

### Gemeinde sichert sich zentrale Liegenschaft

Mit dem Ankauf des „Schlachterhauses“ gelingt ein wichtiger Schritt für die weitere Ortsentwicklung.

6

### WiFi for you - freies W-LAN mit EU-Projekt

Im Zentrum von St. Peter in der Au wurden mehr als zehn WiFi-Hofspots mit EU-Fördermitteln errichtet.

9

### 50 Jahre St. Peter/Au - Jetzt wird gefeiert!

Mit einem Jahr Verspätung sollen die Jubiläumsfeierlichkeiten mit einem bunten Veranstaltungsreigen nachgeholt werden.

## In dieser Ausgabe

Vorwort des Bürgermeisters.....	2
Glasfaser: Hürde geschafft.....	3
Neuer Gemeinderat angelobt.....	3
Gemeinde kauft Liegenschaft.....	4
Gemeindeapp geht online.....	5
Wechsel im Eltern-Kind-Zentrum.....	5
WiFi for you.....	6
Handysignatur beantragen.....	6
Einwohnerstatistik 2021.....	7
Heizkostenzuschuss.....	8
Versammlungsrecht.....	8
Jubiläumsveranstaltungen.....	9
Fundamt.....	10
Künstliche Befruchtung.....	10
Rauschbrandimpfung.....	10
Bereichsalarmlentrale.....	11
Jagdrecht.....	11
Blaugelbe Galerie.....	12
Jahresbericht Bibliothek.....	12
Brand forderte Einsatzkräfte.....	13
Tierecke.....	13
FF St.Johann blickt zurück.....	14
Beilage: 50 Jahre Großgemeinde.....	15-18
Neues aus der Bibliothek.....	19
Aus den Schulen.....	20-24
Spendenübergabe.....	24
Aus den Kindergärten.....	25
Rettungssanitäter.....	25
Jobbörse.....	28-29
Aus den Schulen.....	20-24
Rat, Tat & Termine.....	31
Veranstaltungskalender.....	32

### Impressum

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde  
St. Peter in der Au  
**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:**  
Marktgemeinde St. Peter in der Au;  
**Erscheinungsort:** St. Peter in der Au;  
**Für den Inhalt verantwortlich:**  
Bgm. MMag. Johannes Heuras;  
**Verlagspostamt:** 3352 St. Peter in der Au;  
Zul. Nr. 02Z033138M



### Sehr geehrte Gemeindebürgerin! Sehr geehrter Gemeindebürger! Geschätzte Jugend!

Das Jahr 2022 haben wir in der Gemeinde unter den Titel „St. Peter/Au schneller machen“ gestellt. Nicht dass die heutigen Zeiten nicht bereits rasant und schnell genug wären. Mir geht es dabei vor allem darum, unsere Gemeinde fit für die Zukunft zu machen und sie gleichzeitig so lebenswert wie möglich für die Menschen zu gestalten.

Eine wichtige Hürde in diese Richtung war das **Erreichen der erforderlichen 42%-Anschlussquote** im ersten Ausbaugebiet rund um das Ortszentrum von St. Peter. Dank des Einsatzes unserer Glasfaserbotschafter und des Gemeindefortschritts ist es uns so gelungen, dass die nÖGIG noch im heurigen Jahr mit den umfangreichen Grabungsarbeiten beginnen wird und wir in einem ersten Bereich unserer Gemeinde superschnelles Glasfaserinternet erhalten werden. Seitens der Gemeinde werden wir auch in Zukunft bei allen Bauprojekten das Mitverlegen von Leerverrohrungen forcieren und so auch im ländlicheren Bereich den Glasfaserausbau nach Kräften vorantreiben. Eines ist klar: Glasfaser wird in Zukunft entscheidender Faktor in der Standortauswahl sein.

Noch schneller werden wollen wir auch im Bereich des Bürgerservices. Dafür haben wir einerseits bereits unsere Amts- und Parteienverkehrszeiten noch kundenfreundlicher gestaltet, andererseits stehen wir kurz vor der Ausrollung einer eigenen „**St. Peter in der Au Gemeinde-App**“. Dadurch soll es den Bürgerinnen und Bürgern noch einfacher gemacht werden, mit der Gemeindeverwaltung in Kontakt zu treten. Gleichzeitig wollen wir zusätzliche Services bieten wie Veranstaltungserinnerungen, Online-Menüpläne der heimischen Gastronomie und vieles mehr.

Bei all diesen Digitalisierungsschritten soll aber eines nicht vergessen werden: **Es sind die Menschen, die das Zusammenleben in einer Gemeinde ausmachen.** In einer Zeit, in der größere gemeinsame Zusammenkünfte, Feste und Veranstaltungen kaum möglich sind, fehlt vor allem der gemeinsame Austausch. Oft verlagert sich Kommunikation in die digitalen Netze. Ob auf Social Media oder in diversen Chatgruppen von Vereinen und Organisationen, bis hin zu Freundes- und Familiengruppen – die Corona-Pandemie, mit all ihren Folgen und Konsequenzen, wird immer wieder zum Thema und polarisiert immer stärker. Leider ist auch eine stetig wachsende Emotionalisierung der Debatte zu beobachten und die Worte werden teilweise rauer. Allen derzeitigen Entbehrungen zum Trotz, wird es aber auch eine Zeit nach Corona geben. Daher sollten wir alle stets in Diskussionen und verbalen Schlagabtauschen auf unsere Wortwahl achten und respektvoll miteinander umgehen. Manchmal kann man sich mit einem offenen Ohr und einem ehrlichen Gespräch gegenseitig auch Bedenken und Sorgen nehmen. Jede und jeder kann dabei seinen Teil beitragen, damit wir auch in der Zeit danach noch in die Augen sehen können und miteinander musizieren, feiern, üben, trainieren und in geselliger Runde zusammenkommen können. Ich denke das ist es, was unsere Gesellschaft lebenswert und unsere Gemeinde so lebenswert macht.

### Gemeinsam schaffen wir das!

Ihr Bürgermeister

Johannes Heuras

## Grünes Licht für zukunftsfitte Internet

Aus der  
Gemeinde

**Bis 31. Jänner 2022 waren die rund 20 Glasfaserbotschafter unterwegs. Nun steht fest, dass die erforderliche Anschlussquote von 42% der Haushalte im Ausbaubereich erreicht werden konnte.**

Noch steht ein endgültiges Endergebnis durch die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) noch aus, dennoch zeigt man sich in St. Peter/Au erfreut darüber, dass man das angestrebte Ziel erreicht hat. „Wir haben bis zum Schluss alles gegeben und das hat sich gelohnt. Unsere Auswertungen zeigen, dass die vorgegebene Quote geschafft wurde!“, ist Bürgermeister Johannes Heuras optimistisch. Zwar liegt aufgrund der großen Zahl an Mehrparteienwohnhäusern und dem damit verbundenen komplizierteren Berechnungsschlüssel die exakte Anschlussquote noch nicht vor, dennoch sollte einem Ausbau nichts mehr im Wege stehen.

Mehr als 3 Monate wurde mit Hausbesuchen, einer Infoveranstaltung, Postsendungen und Infoständen intensiv daran gearbeitet, die Bürgerinnen und Bürger über die Vorteile und zukünftigen Chancen von Breitbandinternet aufzuklären.

Seitens der nÖGIG wurde das Ausbaubereich rund um das Ortszentrum von St. Peter vorgegeben. Gerade hier



Am Gemeindeamt und bei den Glasfaserbotschaftern sind bis zur letzten Sekunde Anmeldungen eingetroffen. Über das erreichte Ziel freuen sich Bürgermeister Johannes Heuras, Amtsleiter Josef Maderthaner und Infrastruktur-Gemeinderat OV Johannes Tanzer.

ist derzeit die Internetversorgung in weiten Teilen für den momentanen Bedarf ausreichend. Dennoch sieht der Bürgermeister einen großen Bedarf: „Die digitalen Anforderungen der kommenden Jahre können bestehende Netze nicht erfüllen. Glasfaser ist deshalb eine absolute Zukunftsvorsorge.“

Der Dank des Ortschefs gilt vor allem den Glasfaserbotschaftern, bei denen es sich zum größten Teil um Gemeinderäte aller Fraktionen handelt, sowie den involvierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Gemeindeamt, die in den vergangenen Wochen alles mobilisiert haben, um gemeinsam die erforderliche Quote zu knacken. Dies war aufgrund der geltenden Corona-Maß-

nahmen auch noch etwas erschwert, da kaum Veranstaltungen und Zusammenkünfte möglich waren.

Die Information ist aber eindeutig bei den Menschen angekommen. Bis zuletzt langten immer noch Bestellungen am Gemeindeamt ein. Nach Abschluss der Sammelfase beträgt der Preis für einen Einzelanschluss dann 600 Euro während der Bauphase. Diese soll spätestens im Herbst starten und ab 2023 sollen die ersten Glasfaseranschlüsse für die St. Peterer Haushalte dann aktiviert werden. Interessierte können sich natürlich weiterhin am Gemeindeamt melden und erhalten sämtliche Informationen zu den geltenden Bestellmodalitäten.



Martin Wimmer ist neuer Gemeinderat für die ÖVP.

## Neuer Gemeinderat angelobt

**Nach dem Ausscheiden von Christoph Ratzberger aus dem Gemeinderat wurde seitens der Fraktion der Volkspartei Martin Wimmer für das frei gewordene Mandat nominiert.**

In der Gemeinderatssitzung am 13. Dezember 2021 wurde Martin Wimmer als neuer Gemeinderat von Bürgermeister Johannes Heuras angelobt. Der 29-jährige Landwirt und Beschäftigte bei der Fa. Hörmann-Interstall (Projektierung Photovoltaik im Technischen Support) ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. Im Musikverein St. Peter/Au ist er als Obmann-Stellvertreter sehr engagiert. Im Gemeinderat wird sich Martin Wimmer in Zukunft vor allem im Infrastrukturausschuss und im Umwelt-, Bau- & Energieausschuss einbringen.

## Gemeinde sichert sich zentrale Liegenschaft im Markt

**Gemeinderat beschloss einstimmig den Ankauf des „Schlachter-Hauses“, einer Liegenschaft im Ortszentrum von St. Peter in der Au.**

Eine Jahrhundertchance nützt die Marktgemeinde St. Peter in der Au mit dem Grundsatzbeschluss zum Ankauf der Liegenschaft Graf-Segur-Platz 8, dem sogenannten „Schlachter-Haus“! In der letzten Sitzung sprach sich der Gemeinderat einstimmig dafür aus, das Grundstück zu erwerben.

Das Grundstück liegt mitten im Marktzentrum und ist ringsum von Flächen umgeben, die im Eigentum der Marktgemeinde stehen. „Die Liegenschaft ist quasi eine Insel in einem Bereich von Bauhof, Musikheim, Parkplatz, Gesundheitszentrum im alten Gemeindegamt. Für alle weiteren zukünftigen Entwicklungen in diesem Bereich ist es natürlich sehr wertvoll. So eine Möglichkeit ergibt sich nur ganz selten“, hat Bürgermeister Johannes Heuras die einmalige Chance erkannt und sofort das Gespräch mit den verkaufsbereiten Eigentümern gesucht.

„Nach ersten Vorfühlgesprächen haben wir eine externe Firma mit der Bewertung der Liegenschaft beauftragt, die auch die Einbindung des Anwesens in künftige Projektentwicklungen miteinschloss. Diese ist zu einem positiven



Bürgermeister Johannes Heuras freut sich über die einmalige Chance, das „Schlachter-Haus“ für die Gemeinde zu erwerben.

Ergebnis gekommen und legte dem Gemeinderat auch den Ankauf nahe“, informiert der Bürgermeister. Mit den Eigentümern einigte man sich auf einen Kaufpreis von 370.000 €. „Das Verhandlungsergebnis ist für beide Seiten ein gutes und entspricht auch der Bewertung der Liegenschaft. Ich danke den Eigentümern für ihre Handschlagqualität und die guten Gespräche“, freut sich der Bürgermeister über den Abschluss.

### Wichtiger Schritt für die Zukunft

Mit dem finalen Ankauf, der mit August 2023 vollzogen werden soll, entsteht ein zusammenhängendes Gemeinde-Grundstück mit einer Gesamtfläche

von rund 5.000 Quadratmetern und einer Länge, die auch jener des Marktplatzes entspricht. „Wir sprechen hier in etwa von jener Länge wie zwischen dem Gasthaus Schoißengeyr und dem Haghof. Damit bieten sich in Zukunft große Chancen und Möglichkeiten für das ganze Ortszentrum.“, sagt Heuras.

Derzeit gibt es noch kein Projekt. Zunächst steht das neue Feuerwehrhaus auf der Agenda der Marktgemeinde, anschließend folgt die Nachnutzung des alten Zeughauses. Hier wird in jedem Fall der Musikverein ein neues Zuhause finden. „Langfristig wird man darüber diskutieren müssen, ob ein Bauhof, mit großen Hallen in einer derartigen Zentrumslage situiert sein muss, oder ob man nicht auch mit Blick auf den zunehmenden Flächenverbrauch, gerade im Zentrum Wohnraum verdichtet werden sollte. Mit dem Ankauf des Schlachter-Hauses ist für die Zukunft von St. Peter/Au jedenfalls ein wichtiger Schritt gesetzt“, betont der Ortschef.

Bis es jedoch soweit ist, dass in einigen Jahren ein Projekt in diesem Bereich entstanden ist, wird die Gemeinde in erster Linie das Gebäude einer Vermietung zu Wohnzwecken zuführen.



Die Liegenschaft ist umgeben von Gebäuden, die im Gemeinde-eigentum stehen, und somit sehr wertvoll für künftige Projekte.

## Gemeinde-App geht online

**Bald ist die neue Gemeinde-App in allen App-Stores verfügbar.**

In Kooperation mit der Firma i-gap Schwingenschlögl & Welser wird derzeit eine Gemeinde-App von St. Peter in der Au erstellt.

Eine persönliche Müll-Erinnerung, der Veranstaltungskalender der Gemeinde auf einem Blick, Online-Formulare und vieles mehr lässt sich mit der App rasch und einfach per Handy abfragen. Außerdem kann man ganz unkompliziert mit der Gemeindeverwaltung in Kontakt treten und Ideen oder Anliegen mithilfe der App mitteilen.

Derzeit wird die App in einer Testphase bereits auf ihre Funktionen hin getestet. „In den kommenden Wochen sollte unsere eigene App ‘St. Peter in der Au’ dann in allen Appstores zum Download bereitstehen“, informiert Bürgermeister Johannes Heuras und freut sich darüber, dass es mit der neuen App gelingen wird, das Bürgerservice in unserer



Die wichtigsten Infos über St. Peter in der Au sind demnächst im neuen Gemeinde-App verfügbar. Foto: i-gap

Gemeinde noch weiter auszubauen.

Alle weitergehenden Informationen erfolgen auf der Gemeindehomepage [www.stpeterau.at](http://www.stpeterau.at).

### Öffnungszeiten am Gemeindeamt:

**Mo 9 – 12, 13 – 18 Uhr**

**Di 8 – 12 Uhr**

**Mi 13 – 17 Uhr**

**Do 8 - 12 Uhr**

**Fr 8 – 13 Uhr**

### Bürgermeister- Sprechstunde:

Mo 15 – 18 Uhr, Gemeindeamt

### Ortsvorsteher- Sprechstunden:

**Markt:** Gemeindeamt,

Mi 16 -17 Uhr

**Dorf:** Gemeindeamt,

Fr 11 - 12 Uhr

**Kürnberg:** Kindergarten Kbg.,

Mi 18 - 19 Uhr

**St. Michael:** Gemeindehaus,

Mo 16 - 17 Uhr

**St. Johann:** VS St. Johann,

Di 18 - 19 Uhr

Wir bitten um **Voranmeldung** unter

**07477 42111 DW11 oder DW12**  
**[gemeinde@stpeterau.at](mailto:gemeinde@stpeterau.at)**

## Eltern-Kind-Zentrum startet ins Sommersemester

**Anfang des Jahres übergab Silvia Gruber-Schweinberger nach vier Jahren die EKiz-Leitung an Lisa Berger.**

„Ich danke Silvia Gruber-Schweinberger für ihr Engagement in den letzten Jahren und freue mich, dass sich wieder eine neue Leitung im Elternkindzentrum gefunden hat“, sagt Bürgermeister Johannes Heuras.

Lisa Berger kommt aus Wolfsbach, ist Mutter von drei Kindern und arbeitet seit sieben Jahren im EKiz-Team mit. „Mit viel Motivation und Ehrgeiz nehme ich diese Aufgabe an und freue mich darauf, viele Kinder, Eltern und Familien bei unseren Veranstaltungen kennen zu lernen. Vor allem möchte ich mich im Namen des Teams für die großzügige Unterstützung des Gemeindeteams, allen voran Bürgermeister Johannes Heuras, bedanken und freue mich auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit“, betont Berger.

Das neue Programmheft für das Sommersemester 2023 liegt aktuell am Gemeindeamt und auf öffentlichen Stellen auf und ist auch online unter [www.ekiz-struwelpeter.at](http://www.ekiz-struwelpeter.at) abrufbar. „Trotz der steten Unsicherheit, ob und in welcher Form es weitergehen kann und darf, haben wir wieder ver-



Bürgermeister Johannes Heuras, EKiz-Obfrau Lisa Berger mit Paulina und Levi, sowie Stellvertreterin Christina Eder mit Alexander und Maxi, freuen sich auf das neue EKiz-Jahr.

sucht, ein Programm mit unseren Herzstücken zusammenzustellen. Es reicht von unseren beliebten wöchentlichen Eltern-Kind-Gruppen über Workshops für Kinder bis hin zu informativen Angeboten für Erwachsene im Bereich der Elternbildung. Wir hoffen, dass unser Eltern-Kind-Zentrum wieder ein Ort der Begegnung und des Austausches wird und wir gemeinsam singen, tanzen, spielen, basteln und lachen werden“, sagt die EKiz-Obfrau.

## WiFi for you - freies W-LAN in St. Peter in der Au

**Mehr als 10 WiFi-Hotspots wurden mit Fördermitteln der EU in St. Peter in der Au eingerichtet.**

Seit kurzem kann an mehreren Plätzen in St. Peter in der Au kostenloses W-LAN genutzt werden.

„Viele Gemeinden haben sich angemeldet. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir ausgewählt wurden, an der Initiative WiFi4EU teilzunehmen“, sagt Bürgermeister Johannes Heuras.

Mit der WiFi4EU-Initiative sollen Bürger und Besucher in der gesamten EU über kostenlose WiFi-Hotspots in öffentlichen Räumen einen Internetzugang erhalten. Im Rahmen der Initiative finanziert die EU-Kommission Gutscheine, um Städte und Gemeinden bei der Einrichtung von WiFi-Hotspots in diesen Zentren des öffentlichen Lebens unter Nutzung der Dienste von WiFi-Installationsunternehmen zu unterstützen. Das Projekt WiFi4EU in St. Peter in der Au wurde mit 15.000,-Euro durch EU-Fördermittel bei der Anschaffung unterstützt.



Bürgermeister Johannes Heuras, Familien-Gemeinderätin Silvia Krendl, Bauhofleiter Franz Brenn und Infrastruktur-Gemeinderat OV Johannes Tanzer freuen sich darüber, dass St. Peter in der Au für die Initiative „WiFi4EU“ ausgewählt wurde.

Das Team des Jugend- und Familienausschusses hat überprüft, wo die technische Umsetzung in St. Peter in der Au möglich ist. Somit wurden mehr als 10 WiFi-Hotspots im Bereich des Marktplatzes (FF-Haus bis Gasthaus Schoißengeyr), des Freibades und im Bereich des Sportzentrums (Fußballplatz, Stockhalle, Tennisplatz und Beachvolleyplatz) installiert; diese sind auch bereits aktiviert und nutzbar.

„Ich danke dem Ausschuss-Team für die tatkräftige Umsetzung dieser Initiative und freue mich, dass wir so Fördergelder der EU nach St. Peter in der Au bringen konnten“, unterstreicht Bürgermeister Johannes Heuras.

Europaweit haben sich 29.398 Gemeinden für dieses Projekt registriert. Weitere Infos unter <https://wifi4eu.ec.europa.eu/>

**Die Handy-Signatur**  
Ihr digitaler Ausweis und Ihre Unterschrift im Internet

... für private Nutzung und Behördenwege

[www.bmdw.gv.at/handy-signatur](http://www.bmdw.gv.at/handy-signatur)

## Handysignatur beantragen

**Ihren digitalen Ausweis können Sie am Gemeindeamt mit Terminvereinbarung beantragen. Auch bei anderen Stellen ist die Handy-Signatur erhältlich.**

Die Handy-Signatur ist Ihre persönliche Unterschrift, mit der Sie sich im Internet eindeutig identifizieren können. Die Handy-Signatur ermöglicht es Ihnen Dokumente oder Rechnungen rechtsgültig zu unterschreiben. Sie ist der eigenhändigen Unterschrift gleichgestellt und somit Ihr digitaler Ausweis im Netz.

Die persönliche Aktivierung ist in einer **Registrierungsstelle, allen Finanzämtern in Österreich, allen A1-Shops** sowie ONLINE bei **FinanzOnline** und **www.post.at** möglich.

Gerne können Sie Ihre Handy-Signatur im Bürgerservice der Marktgemeinde St. Peter in der Au aktivieren lassen.

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 07477/42111-11 (Frau Mayrhofer) oder 07477/42111-10 (Frau Radl).

**Einsatzmöglichkeiten** der Handy-Signatur und kartenbasierten Bürgerkarte:

- Online-Erledigung von Amtswegen
- Elektronische Zustellung
- Elektronische Eingaben an Gerichte und Staatsanwaltschaften
- Ausstellung elektronischer Rechnungen
- Rechtsgültige elektronische Unterschrift in der Privatwirtschaft
- Identität für elektronische Geschäfte
- E-Banking
- Verschlüsselung von E-Mails und Dateien
- Bürgerkarte/Handy-Signatur als Ausweis

**Weitere Infos:** [www.handy-signatur.at](http://www.handy-signatur.at)

## Einwohnerstatistik 2021

### Geburten- und Sterbestatistik

Zeitraum	Geburten			Todesfälle		
	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich
2012	57	29	28	57	19	38
2013	53	27	26	62	27	35
2014	65	29	36	56	19	37
2015	67	39	28	54	20	34
Geburten- und Sterbestatistik						
2016	68	37	31	63	19	44
2017	64	33	31	76	20	56
2018	53	21	32	72	28	44
2019	60	31	29	70	28	44
2020	47	27	20	98	37	61
2021	57	32	25	77	35	42

### Einwohnerstatistik

Zeitraum	Einwohner gesamt		männlich		Einwohner weiblich	
	Hauptwohnsitz	Nebenwohnsitz	Hauptwohnsitz	Nebenwohnsitz	Hauptwohnsitz	Nebenwohnsitz
2012	5051	347	2508	161	2543	186
2013	5022	385	2470	173	2552	212

### Einwohnerstatistik

2014	5049	390	2492	170	2557	220
2015	5111	439	2535	191	2576	248
2016	5156	444	2564	182	2592	262
2017	5127	425	2555	183	2572	242
2018	5200	438	2586	192	2614	242
2019	5197	431	2574	202	2623	229
2020	5165	474	2555	224	2610	250
2021	5181	513	2558	243	2623	270

### Einwohnerstatistik der Katastralgemeinden (Stichtag 31.12.2020)

Katastralgem.	gesamt	männlich	weiblich	Inland	Ausland	HWS	NWS	Haushalte
Markt	2282	1096	1186	2137	145	2033	249	877
Dorf	806	398	408	765	41	744	62	257
Kürnberg	925	461	464	896	29	849	76	298
Hohenreith	187	90	97	183	4	175	12	51
St. Johann	596	301	295	570	26	265	31	196
St. Michael	898	455	443	856	42	815	83	274

## Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022** in der Höhe von **€ 150,-** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem **Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes** bis **30. März 2022** (einlangend) beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

### Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

### Mitzubringen:

- Einkommensnachweise
- Sozialversicherungsnummer
- Kontoverbindung

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz §293 ASVG nicht überschreiten.

### Besondere Hinweise:

Die Förderung wird nach Maßgabe der vorhandenen budgetären Mittel gewährt. Auf die Förderung besteht kein Rechtsanspruch.

Sämtliche Richtlinien sowie Vorlagen für die Antragstellung finden Sie als Download auf folgender Internetadresse:

[www.noe.gv.at/noe/SeniorInnen/Foerd\\_Heizkostenzuschuss.html](http://www.noe.gv.at/noe/SeniorInnen/Foerd_Heizkostenzuschuss.html)

### Gerne erhalten Sie auch Auskunft am Gemeindeamt:

Frau Mayrhofer, 07477/42111-11  
Frau Radl, 07477/42111-10

## Allgemeine Information zum Versammlungsrecht

Bei einer Versammlung handelt es sich um eine **Zusammenkunft mehrerer (mindestens drei) Menschen**, wenn sie in der Absicht veranstaltet wird, die Anwesenden zu einem gemeinsamen Wirken (Debatte, Diskussion, Manifestation, usw.) zu bringen, sodass eine gewisse Assoziation der Zusammengekommenen entsteht. Dabei handelt es sich um ein verfassungsrechtlich gewährleistetes Grundrecht, welches im Versammlungsgesetz geregelt wird.

Demnach sind derartige Versammlungen vom Veranstalter **wenigstens 48 Stunden vor ihrer beabsichtigten Abhaltung, schriftlich bei der zuständigen Behörde**, gegenständlich ist dies die Bezirkshauptmannschaft Amstetten, anzuzeigen. Versammlungen, deren Zweck den Strafgesetzen zuwiderläuft oder deren Abhaltung die öffentliche Sicherheit oder das öffentliche Wohl gefährdet, sind von der Behörde zu untersagen.

Für den **ordnungsgemäßen Ablauf** einer Versammlung haben der Leiter (Veranstalter) und die von ihm eingesetzten Ordner zu sorgen.

Insbesondere dürfen Personen, welche an einer Versammlung teilnehmen, keine Gegenstände mit sich führen, welche dem Wesen nach dazu bestimmt sind, die Feststellung der Identität zu verhindern, weiters gilt bei Versammlungen das **„Vermummungsverbot“**.

Die **Verpflichtung des Tragens einer FFP2-Schutzmaske aus epidemiologischer Notwendigkeit** fällt jedoch nicht darunter und ist daher von den teilnehmenden Personen einer Versammlung einzuhalten.

Die eingesetzten Ordner bzw. der Leiter einer Versammlung haben gesetzwidrigen Äußerungen oder Handlungen sofort entgegenzutreten. Wenn deren Anordnungen keine Folge geleistet wird, ist die Versammlung durch deren Leiter aufzulösen.

Seitens der Bezirkshauptmannschaft erfolgt nach Anzeige einer Versammlung im Vorfeld gemeinsam mit dem Bezirkspolizeikommando bzw. der LPD Niederösterreich eine Sicherheitseinschätzung und wird eine entsprechende polizeiliche Überwachung angeordnet.



## 50 Jahre St. Peter in der Au - Jetzt wird gefeiert!

Im Jahr 1971 vereinigten sich die eigenständigen Gemeinden St. Peter/Au, St. Michael/Bruckbach, St. Johann/Engstetten und Kürnberg zur Großgemeinde St. Peter in der Au. 2021 konnten keine Feierlichkeiten anlässlich des 50-jährigen Gemeindejubiläums stattfinden - heuer wollen wir das gebührend nachholen!

„Leider konnten wir im Jubiläumsjahr selbst keine Feste feiern. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben, deshalb wollen wir die Feierlichkeiten heuer so gut es geht nachholen“, sagt Bürgermeister Johannes Heuras.

Das Kulturreferat hat in Kooperation mit dem Familien- und dem Sportausschuss ein ansprechendes Programm auf die Beine gestellt. „Wir hoffen, es ist für jeden etwas dabei“, sagt Kulturausschuss-Obfrau Susanne Pfaffeneder.



Die Quetschwork Family dürfen wir beim Open Air am 7. Juli begrüßen.

Foto: Philipp Hirtenlehner

Gestartet wird am 19. März mit der Mosttaufe des Jubiläumsmostes im Festsaal des Schlosses. Am Programm stehen ein Open-Air-Konzert im Schlosspark, eine Sternfahrt zu den Gemeindegrenzen, ein großes Blasmusikkonzert mit allen Musikvereinen der Gemeinde sowie ein Spielefest. Den Abschluss macht ein freundschaftliches Kräfteressen der Katastralgemeinden in der Carl Zeller Halle.

### Jubiläumsveranstaltungen

- **Mosttaufe** 19. März  
Feierliche Taufe des Jubiläumsmostes im Schloss
- **Sternfahrt** 14. Mai  
Sportliches Umradeln der Gemeindegrenzen
- **Open Air im Park** 7. Juli  
Sommernachtsflair mit der „Quetschwork Family“ und „Bodo and the empty bottles“
- **Großgemeinde Blasmusikkonzert** 20. August
- **Spielefest** 25. September
- **Duell der Katastralgemeinden** 19. November



### Besuchen Sie uns im EVN Service Center Amstetten!

#### Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- kabelplusMOBILE
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Energieeffizienzprodukten
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie

#### Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Amstetten  
Waidhofner Straße 103

#### Öffnungszeiten:

Mo-Di 8:00–15:00 Uhr

Bezahlte Anzeige



Foto: Pixabay

**Achtung!**

### Künstliche Befruchtung

Künstliche Besamungen, die nicht bereits vom Tierarzt direkt mit der Gemeinde verrechnet wurden, sind bis spätestens **11.**

**März 2022** während der Amtsstunden (Montag 9-12 Uhr und 13-18 Uhr, Dienstag und Donnerstag 8-12 Uhr, Mittwoch 13-17 Uhr und Freitag 8 - 13 Uhr) am Gemeindeamt abzugeben.

## Fundamt am Gemeindeamt

**Sie haben etwas gefunden oder verloren? Rufen Sie uns an oder kommen Sie am Gemeindeamt vorbei - mit ein wenig Glück ist es am Fundamt gelandet.**

Die Aufgaben und Pflichten der Behörden und Bürger im Fundwesen sind gesetzlich geregelt. Alle Fundgegenstände werden ein Jahr nach Abgabe auf dem Fundamt verwahrt.

Auch im Bürgerservice der Marktgemeinde St. Peter in der Au ist ein **Fundamt** eingerichtet. Bringen Sie ihre gefundenen Fundgegenstände ins Fundamt oder informieren Sie sich telefonisch unter **07477/42111 DW10** (Frau Radl) **oder DW 11** (Frau Mayrhofer) darüber, ob ein von Ihnen verlorener Gegenstand bereits gefunden wurde.

Eine Auflistung der aktuellen Fundgegenstände, die am Fundamt der Marktgemeinde St. Peter in der Au aufliegen, finden Sie auf der Gemeindehomepage unter **[www.stpeterau.at/buergerservice](http://www.stpeterau.at/buergerservice)**.

## Rauschbrand-Schutzimpfung

Auf rauschbrandgefährliche Weideplätze sollen über vier Monate alte Rinder möglichst nur dann aufgetrieben werden, wenn sie im Weidejahr bis spätestens drei Wochen vor dem Auftrieb der Schutzimpfung gegen Rauschbrand unterzogen wurden.

Eine Unterstützung für an Rauschbrand verendete Rinder gemäß § 60 Tierseuchengesetz (TSG) wird seitens des Bundes nur dann gewährt, wenn das Rind im betreffenden Weidejahr einer vom Land geförderten Schutzimpfung gegen Rauschbrand unterzogen wurde, und die von der Amtstierärztin oder dem Amtstierarzt an die AGES IVET Mödling eingesendeten Verdachtsproben eine positive Befundung auf Rauschbrand (Clostridium chauvoei) ergeben.

Alle **Rinder im Alter von über 4 Monaten** sollen geimpft werden, wenn sie

- a) auf Hausweiden und Gemeinschaftsweiden gesömmert werden sollen, welche in Gebieten liegen, die in der Rauschbrand Verordnung, LGBl.Nr. 6400/24-2 angeführt sind oder
- b) auf rauschbrandgefährliche Almen und Weiden verbracht werden sollen, die sich in einem anderen Verwaltungsbezirk oder in einem anderen Bundesland befinden.

In unserer Gemeinde sind die Katastralgemeinden **Hohenreith, Kürnberg, St. Michael/ Bruckbach und St. Peter/Au Dorf** als „**rauschbrandgefährliche Weideplätze**“ bestimmt.

### Kosten:

Die Rauschbrand-Schutzimpfung wird durch die kostenlose Beistellung des Impfstoffes vom Land NÖ gefördert. Vom Tierbesitzer sind die Impfgebühren zu entrichten. Die Hofgebühr (inklusive Impfung des 1. bis 4. Rindes) beträgt EUR 20,00. Ab dem 5. Rind werden je EUR 2,40 verrechnet.

### Nachimpfungen:

Rinder, die auf besonders gefährliche Weideplätze verbracht werden bzw. noch 4 Monate nach erfolgter Rauschbrandschutzimpfung dort aufgetrieben sind, können auf Wunsch der Tierbesitzer 4 Wochen nach der Erstimpfung nachgeimpft werden. Die Gebühren für die Nachimpfungen sind gleich hoch wie für die Erstimpfung.

Wir ersuchen Sie, die Anzahl der zu impfenden Rinder **bis spätestens 25. Februar 2022** beim Gemeindeamt, ☎ 07477/42111-10, bekanntzugeben.

## Bereichsalarmzentrale wird verstärkt



Bürgermeister Christian Haberhauer aus Amstetten, Bürgermeister Johannes Heuras, Feuerwehrkommandant von Amstetten Andreas Dattinger, BAZ-Verantwortlicher Jürgen Glinzinger, LAbg. Michaela Hinterholzer und Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Rudolf Katzensgruber begrüßen die Zusammenarbeit. Foto: Stadtgemeinde Amstetten

### Statistik BAZ

1992: 199 Alarmierungen  
 1997: 882 Alarmierungen  
 2002: 1.166 Alarmierungen  
 2007: 1.537 Alarmierungen  
 2012: 1.589 Alarmierungen  
 2017: 2.625 (Rekordjahr)

2020: 2.375 Alarmierungen (trotz Corona), 836 Brandeinsätze und 1.539 technische Einsätze

(Quelle: NÖN)

**Künftig wird ein vierter hauptberuflicher Mitarbeiter in der Bereichsalarmzentrale (BAZ) im Einsatz für die Sicherheit sein.**

„Die Aufgaben in der Bereichsalarmzentrale werden immer umfangreicher. Daher wird nun ein zusätzlicher hauptberuflicher Mitarbeiter aufgenommen, um die Sicherheit der Bevölkerung auch künftig zu gewährleisten“, erklärt Bürgermeister Christian Haberhauer.

„Derzeit sind bei der Freiwilligen Feuerwehr Amstetten drei hauptberufliche Mitarbeiter im Dienst, die neben den Tätigkeiten bei der Feuerwehr vor allem in der Bereichsalarmzentrale eingesetzt werden“, berichtet Amstettens Feuerwehrkommandant ABI Andreas Dattinger.

„Die aktuelle Regelung geht auf das Jahr 1991 zurück. Daher wurde es dringend notwendig, hier den Mitarbeiterstand aufzustocken“, so Landtagsabgeordnete und Bürgermeisterin von Oed-Öhling Michaela Hinterholzer. Die Finanzierung erfolgt gemeinschaftlich von den Gemeinden im Zuständigkeitsbereich der BAZ. „Als Gemeinde tragen wir natürlich gerne unseren Teil dazu bei“, erklärt Bürgermeister Johannes Heuras.

Die BAZ nimmt die Notrufe aus dem gesamten Bezirk Amstetten, der Statutarstadt Waidhofen und dem Bezirk Scheibbs entgegen. „125 Feuerwehren werden damit von der Zentrale in Amstetten koordiniert“, gibt Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Rudolf Katzensgruber Einblick in die tägliche

Arbeit. Die Überwachung der automatischen Brandmeldeanlagen (TUS), wie sie etwa größere Betriebe besitzen, erfolgt ebenfalls von Amstetten aus.

„Die BAZ ist rund um die Uhr von speziell geschulten Mitarbeitern besetzt“, berichtet Katzensgruber. Tagsüber sind hauptberufliche Mitarbeiter im Einsatz. Abends und an Wochenenden übernehmen Freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diese Aufgabe. Auch sie sind dafür extra geschult.

Michaela Hinterholzer, Christian Haberhauer und Johannes Heuras bedankten sich vor Ort stellvertretend für alle Bürgermeister bei den freiwilligen sowie den hauptberuflichen Mitarbeitern für das Engagement und den Einsatz.

## Jagdrecht

Der Jagdpachtverteilungsplan für die Jagdgenossenschaften St. Peter/Au, St. Michael/Bruckbach, St. Johann/Engstetten, Kürnberg und Hohenreith liegt in der Zeit von 28. Februar bis 14. März 2022 während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei (Buchhaltung) zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Begründete Beschwerden gegen die Feststellung der Anteile sind in diesem Zeitraum schriftlich beim Obmann des Jagdausschusses einzubringen.

Sollte im Jahr 2021 ein Besitzwechsel, Flächenänderung (Kauf, Verkauf) oder eine Änderung Ihrer Bankdaten (IBAN) erfolgt sein, bitten wir um Bekanntgabe in der Gemeinde-Buchhaltung (Magdalena Stocker, 07477 42111-14 oder buchhaltung@stpeterau.at). Die Auszahlung erfolgt mittels Banküberweisung auf das von Ihnen angegebene Bankkonto.

## Erlesenes Galerie-Programm

**Die Blaugelbe Galerie im Schloss St. Peter/Au lädt auch heuer wieder zu vier hochkarätigen Ausstellungen ein.**

Mit einer Ausstellung mit dem Titel „Ortswechsel“ startet die Blaugelbe Viertelsgalerie ins neue Jahr. Von 13. März bis 24. April zeigen die Künstler Brandstetter, Golser, Kapelnig, Jurtitsch, Schmalix, etc. auf Einladung von Museums-Kurator Leopold Kogler ihre Werke.

Wolfgang Denk ist von 8. Mai bis 26. Juni im Schloss zu Gast. Nach der Sommerpause stellt der Kulturverein Amstetten unter dem Motto „SonneMondSterne“ von 11. September bis 9. Oktober in der Galerie aus.

Den Abschluss im Jahr 2022 macht die Ausstellung „Identitäten“ von 16. Oktober bis 13. November.



Leopold Kogler hat auch heuer wieder zahlreiche Künstler eingeladen, in der Galerie im Schloss auszustellen.

Geöffnet ist die Blaugelbe Galerie jeweils an Samstagen von 15 bis 17 Uhr sowie an Sonntagen von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr.



### Öffentliche Bibliothek St. Peter/ Au

2021 war – nicht nur für uns in der Bibliothek - ein turbulentes Jahr.

Anfang des Jahres hatten wir alle gehofft, dass es das Jahr der Rückkehr zur Normalität wird. Diese Hoffnung wurde bald enttäuscht, aber wir haben uns darauf recht gut eingestellt. Mit Hilfe des Ausleihens per Click & Collect konnten wir all unseren Leser:innen während der Lockdowns und unabhängig vom Impfstatus und 2G einen sicheren Zugang zu unseren Medien ermöglichen.

Daher ist die Anzahl der aktiven Leser:innen (507) im Vergleich zum Vorjahr wieder leicht gestiegen. Höher war dieses Jahr nicht nur die Nutzung unserer Bibliotheks-Homepage zur Online-Recherche, sondern auch die Zahl der Entlehnungen. Von den insgesamt 19 690 entliehenen Medien wurden mehr als die Hälfte von Kindern und Jugendlichen aus unserem Angebot an Büchern, Hörbüchern, Tonies, DVDs, Zeitschriften und Spielen entlehnt – also durchschnittlich 39 Medien pro Person.

Auch Veranstaltungen, wie die Buchpräsentationen „Brot von daheim“ von Monika Rosenfellner, das Papiertheater „Das Glück ist wie ein Tortenstück“ von Petra Forster, ein Flohmarkt und der Büchereiführerschein mit den ersten Klassen der Volksschulen St. Peter und Weistrach, konnten heuer durchgeführt werden. Beim Spielefest im Schloss wurden, gemeinsam mit dem EKIZ, Bilderbuchlesungen beigesteuert und mit den Kindern kreative Lesezeichen gebastelt.

Helga Rimpl legte die ehrenamtliche Leitung der Bibliothek heuer zurück. Wir danken an dieser Stelle noch einmal herzlich für ihr leidenschaftliches Engagement, ihre Beharrlichkeit und ihre Professionalität.

Die neue Leitung wird von einem Leitungsteam verantwortet, dessen Vorsitz Tim Graf-Kolvenbach als offizieller neuer Leiter der Bibliothek inne hat. Das Leitungsteam besteht weiters in bewährter Weise aus Anita Aberl, Renate Rotschädl und Birgit Senseis.



## Brandinsatz forderte Einsatzkräfte

**Ein Dachstuhlbrand erforderte den Einsatz von acht Feuerwehren, dem Roten Kreuz und der Polizei.**

Am Sonntag, den 23. Jänner 2022, wurde die Freiwillige Feuerwehr St. Peter/Au gegen 03:18 Uhr gemeinsam mit sieben weiteren Feuerwehren zu einem B3 Wohnhausbrand in St. Peter/Au Dorf (Weistracherstraße) alarmiert.

Aus unbekannter Ursache hatte ein Schuppen Feuer gefangen, welches sich auf den Dachstuhl des nebenstehenden Einfamilienhauses ausgebreitet hatte. Durch den Einsatz mehrerer Atemschutztrupps und der Drehleiter Waidhofen konnte das Übergreifen auf das Nachbargebäude verhindert werden. Verletzt wurde glücklicherweise niemand – eine Person konnte sich rechtzeitig in Sicherheit bringen.



115 Feuerwehrleute haben gegen die Flammen gekämpft. Aus Waidhofen/Ybbs wurde die Drehleiter angefordert.

Nachdem die Flammen niedergeschlagen waren, wurde das Brandgut mittels Wärmebildkamera auf etwaige Glutnester überprüft und abgelöscht.

Nach ca. 5 Stunden konnten der Großteil der Einsatzkräfte wieder einrücken. Insgesamt waren 115 Mitglieder mit 19 Fahrzeugen im Einsatz.

Ein herzliches Danke gilt allen Nachbarfeuerwehren für die gute Zusammenarbeit, der Bäckerei Kammerhofer und zahlreichen Helfern für die Verpflegung der Feuerwehrleute sowie der Firma Stöckler, die für die Aufräumarbeiten ein Kranfahrzeug zur Verfügung gestellt hat.

Beim Brand ist erstmals auch das CAFS der FF St. Peter/Au zum Einsatz gekommen. Fotos: FF St. Peter/Au



## Tierecke



### Haustier vermisst - was tun?

Derzeit häufen sich die Vermisstenmeldungen von geliebten Haustieren.

Gerade zum Jahreswechsel – durch großen Lärm, Feuerwerke, etc. – geraten Vierbeiner oft in Panik und suchen das Weite. Auch bei unsachgemäßem Transport nehmen verängstigte Tiere Reißaus. Bei ihrer Flucht verlieren sie die Orientierung und so kann es vorkommen, dass sie oft weit entfernt von ihrem Zuhause gefunden werden. Offene oder gekippte Fenster und Türen in nicht oder selten bewohnten Häusern können zur tödlichen Falle werden. Die Schreie der eingesperrten Tiere hört niemand.

**Wenn Sie Ihr Haustier vermissen, gilt es, so schnell als möglich zu handeln!**

- alle Nachbarn informieren – oft haben sich Vierbeiner in Nachbars Keller, Schuppen oder Garage Zuflucht gefunden und können aus versperrten Räumen nicht mehr raus.
- eigenes Haus/Wohnung und alle umliegenden Gebäude (auch Schuppen, Garagen,..), Gebüsche, Wiesen und Felder absuchen und immer wieder den Namen des Tiers rufen.
- Suchmeldungen mit Foto und Beschreibung des Tiers ausdrucken, aufhängen und verteilen sowie über soziale Medien (Facebook, Instagram, Whatsapp,..) verbreiten. Je mehr Leute informiert sind, desto besser!
- Suchmeldungen bei der Polizei, am Gemeindeamt, bei allen Tierärzten der Umgebung deponieren und Tierheime sowie die Tierschutzvereine Ybbstal, Amstetten, Steyr,.. informieren. Oft werden gefundene Tiere dort abgegeben.

Leider fallen viele Tiere dem Verkehr zum Opfer. Die **Strassenmeisterei** führt Buch über gefundene tote Katzen.

## FF St. Johann blickt zurück

**Aufgrund der Corona-Pandemie gab es im Jahr 2021 für die Freiwillige Feuerwehr St. Johann/Engstetten wieder zahlreiche Einsätze und Höhepunkte.**

Mit den Feuerwehrwahlen startete das Jahr 2021 für die FF St. Johann. Corona bedingt wurde in der Volksschule ein Wahllokal eingerichtet. Kommandant Franz Stocklassa wurde in seiner Funktion bestätigt. Komplettiert wurde das Kommando mit einem neuen Team rund um Stellvertreter Martin Stollnberger, Verwalter Lukas Lahmer und Verwaltungsmeister Gregor Begicevic.



Obwohl 2021 ein ruhiges Jahr für die Wehr war, waren die Kameraden für die Gemeindebürger und die umliegenden Wehren jederzeit einsatzbereit.

17 Einsätze, 20 Übungen und 8 Tätigkeiten mit insgesamt 698 freiwilligen Stunden konnten erfolgreich absolviert werden.

Neben zahlreichen Einsätzen bei Verkehrsunfällen und LKW-Bergungen, wurden die Kameraden auch bei einigen Bränden in den umliegenden Gemeinden zum Einsatz gerufen. Auch nach Unwettern, wie Stürmen oder Hochwasser, war die Wehr hilfreich zur Stelle.

Höhepunkt des Jahres war das Zeltfest, das unter strenger Einhaltung der Corona-Auflagen erfolgreich durchgeführt werden konnte.

Da heuer die alljährliche Haussammlung leider nicht stattfinden darf, hat



die FF St. Johann Zahlscheine in St. Johann ausgeschickt und bittet herzlich um Ihre Unterstützung.

**Die Freiwillige Feuerwehr St. Johann bedankt sich bei allen Helfern und Unterstützern und wünscht ein „Gut Wehr“ für das Einsatzjahr 2022!**



### Einmalige Aktion für Neumitglieder: Alle Vorteile des Alpenvereins genießen und 75% des Mitgliedsbeitrags sparen



Seit September 2021 gibt es durch den Sportbonus des [Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport](#) (BMKÖS) den Mitgliedsbeitrag zu einem Viertel des regulären Betrages.



Die Aktion wurde bis Ende August 2022 verlängert (gültig ist die Aktion so lange, bis das dafür zur Verfügung gestellte Förderkontingent aufgebraucht ist, längstens jedoch bis Ende August 2022).

#### Aktion ausschließlich für Neumitglieder.

Beispiel anhand eines erwachsenen Vollmitgliedes: Statt des regulären Jahresbeitrages in der Höhe von 62€ zahlt man heuer somit nur 15,5€. Für das Folgejahr 2023 gilt der reguläre Mitgliedsbeitrag.



# 50 Jahre Großgemeinde Sankt Peter in der Au - Teil 7

## Bürger halten Gemeinde sauber

**Seit 1973 wird in St. Peter in der Au eine Umwelt-Säuberungsaktion durchgeführt.**

Am Samstag, 17. November 1973 wurde erstmals die Aktion der NÖ Landesregierung „Sauberes und schöneres Niederösterreich“ in St. Peter in der Au durchgeführt.



Seitdem sind jedes Jahr unter dem Motto „Rama dama“ fleißige Bürger im Gemeindegebiet unterwegs, um Stra-

ßen, Wege, Bäche, Wiesen und Felder von Müll und Unrat zu befreien.

seit  
1973



Rama-Dama 2008 in St. Johann.



Rama-Dama 1997 in St. Michael.

2005

## „Petrus“ am Kreisverkehr

**Am 17. Mai 2005 wurde der neue Kreisverkehr an der westlichen Orts-einfahrt eingeweiht.**



Der „Petrus“ von Kunibert Zinner erhielt am Kreisverkehr einen neuen Platz.

Im Zuge der Bauarbeiten wurde die von Kunibert Zinner gefertigte „Petrus“-Statue, die seit 1976 an der Westeinfahrt von St. Peter thronte, versetzt und am neuen Standort am Kreisverkehr installiert. Die Feier wurde vom Musikverein St. Peter/Au feierlich umrahmt.

## Zeit-Ticker 2017 - 2021

2017

Zum Jahresbeginn 2017 wurde erstmals der „PETRUS Award“, eine Auszeichnung für Menschen, die sich in St. Peter/Au auf besondere Weise engagieren an Schwester Katharina Herzog verliehen.

Zusätzliche Pendlerparkplätze wurden am Bahnhof St. Peter-Seitenstetten errichtet.

Am 19. März 2017 wurde die neue Orgel in der renovierten Pfarrkirche St. Johann/Engstetten geweiht. Seitens der Marktgemeinde St. Peter/Au durfte Bürgermeister Johannes Heuras einen Scheck in Höhe von 20.000 Euro überbringen.

Doris Sinnick aus Dorf St. Peter gewann bei den Special Olympics in Schladming in der Disziplin Schneeschuhlauf eine Bronzemedaille.

2017

Die Elisabethwarte wurde mit Unterstützung der Markt-gemeinde St. Peter/Au durch den Alpenverein renoviert. Der „Rock the Sissi“ wurde am 11. Juni 2017 wiedereröffnet.

Das Kulturjahr „175 Jahre Carl Zeller“ wurde mit einem bunten Veranstaltungsreigen gefeiert. St. Peter/Au wurde zur kulturfreundlichsten Gemeinde im Bezirk ausgezeichnet.

Die Krabbelgruppe, eine Tagesbetreuung für 1- bis 3-jährige Kleinkinder, wurde eröffnet.

Die Volksschule St. Peter/Au erhielt eine neue Bibliothek.

Die „Schacherbauerbrücke“ über den Ramingbach wurde als länderübergreifendes Projekt der Gemeinden St. Peter/Au und Maria Neustift mit Kosten von 370.000 Euro erneuert.

## Musikfest in Kürnberg

Aus dem Fundus von Ignaz Schacherlehner stammen diese Fotos aus dem Jahr 1981. Von 3. bis 5. Juli 1981 feierte die Musikkapelle ihr 120-jähriges Bestandsjubiläum, verbunden mit einem Musikfest und einem Festzug, der alles schon Dagewesene übertraf.



1981



Die jubelnde Trachtenkapelle Kürnberg 1981. Foto: MV Kbg.

## Spaß im kühlen Nass

1987

1963 wurde das Gemeindebad an der Stelle des alten Bades neu errichtet: ein neues Becken wurde ausgegraben und betoniert, neue Stufen, neue Duschanlagen und ein neuer Gebäudeteil wurden beim Polt-Garten vom Baumeister Beranek errichtet. Auch ein Kinderbecken wurde geschaffen.

Bis 1986 standen die Holzteile, die Emmerich Zinner aus Waidhofen bringen lassen hatte. Dann kam auch für diesen Gebäudeteil das Ende. Er wurde abgetragen, an den Bauteil von Beranek ein weiterer Teil angebaut und die Liegewiese bis zum Haus Vogel (getrennt von der Straße) vergrößert.

Das Gasthaus Ellinger sorgte für die Verpflegung der Bade Gäste. 1987 wurde das neue Bad eröffnet. Im Jahr 2000 wurde das Freibad um rund 13 Millionen Schilling in ein Familien-Erlebnisbad mit großer Rutsche umgebaut.



Das Foto zeigt das St. Peterer Freibad im Jahr 1988 mit Schwimm- und Kinderbecken. Foto: Gemeindearchiv

## Zeit-Ticker 2017 - 2021

2018

Zeitzeugin Anna Rohrhofer wurde mit dem Goldenen Ehrenzeichen des Landes NÖ von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ausgezeichnet.

Der „Gelbe Sack“ für Plastikmüll wurde eingeführt.

Die Schlüsselübergabe für die neue Wohnhausanlage an der Sportplatzstraße erfolgte am 11. April 2018.

Die Mittelschule Ramingtal feierte am 27. Juni 2018 ihr 40-jähriges Bestehen mit einem großen Fest.

Die Schiller Kapelle wurde auf Initiative des ÖKB und mit Unterstützung der Gemeinde renoviert und versetzt.

2018

Am Kreuzfeld wurde ein neuer Spiel- und Sportplatz mit Weitsprunganlage, 60-Meter-Laufbahn und Langstrecken-Rundlaufbahn errichtet.

Im Garten des Elternkindzentrums wurde ein Kleinkindspielplatz errichtet.

Die Carl Zeller Halle erhielt eine Generalsanierung und Modernisierung und wurde am 9. Oktober 2018 eröffnet.

Die FF Hochstraß erhielt ein neues HLF1-W.

Am 19. Oktober 2018 fand in St. Michael die Eröffnung der neuen Reihenhausanlage statt.





1993

## Musicalfieber an der Volksschule

Erstmals brachte die Volksschule St. Peter/Au im Jahr 1993 ein Musical zur Aufführung. Unter der Leitung von Maria Hörbler und Maria Forster sangen und spielten sich die Schüler der 4a-Klasse, der Schülerchor und die Spielmusikgruppe mit dem Stück „Vogelhochzeit“ in die Herzen des begeisterten Publikums.

Seitdem hat die VS St. Peter alle zwei Jahre ein Schul-Musical zur Aufführung gebracht. Nur die Corona-Pandemie verlangte eine Zwangspause.

Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule St. Peter/Au begeisterten am 25. Juni 1993 erstmals mit der Aufführung eines Schulmusicals in der Carl Zeller Halle.

## Feierliche Angelobung

2007

Im Rahmen der Landesausstellung fand am 25. Oktober 2007 die feierliche Angelobung des Jägerbataillons 12 Amstetten am Marktplatz statt.

Bereits am Nachmittag wurde mit einer Waffen- und Geräteschau sowie einem Platzkonzert der MilMusik NÖ gestartet, ehe in den Abendstunden die Truppen am Festplatz Aufstellung nahmen. Im Beisein des Verteidigungsministers Norbert Darabos sowie Landesrätin Johanna Mikl-Leitner leisteten die Rekruten ihr Gelöbnis. Mit einer großen Flaggenparade und dem großen Zapfenstreich wurde die Veranstaltung beendet.



Links: Die Feuerwehrjugend durfte in einem Bundesheer-Transporter Platz nehmen.



Rechts: Robert Wieser war mit der Militärmusik im Einsatz.



Auch die Politprominenz kam nach St. Peter/Au.  
Fotos: S. Hummer/G. Wieser

### 2019

Alle Feuerwehrhäuser im Gemeindegebiet wurden mit Defibrillatoren ausgestattet.

Altbürgermeister und Ehrenbürger Hermann Seisenbacher verstarb am 5. Februar 2019 im 90. Lebensjahr.

Die neue Rot-Kreuz-Zentrale nahm am 14. Februar 2019 ihren Betrieb auf. Die feierliche Eröffnung fand im Rahmen eines Festwochenendes von 31. Mai bis 2. Juni 2019 statt.

In Kürnberg wurde ein Mobilfunkmast beim Vereinshaus errichtet.

Die Wasserverbindungsleitung von Behamberg-Haidershofen nach Kürnberg wurde in Betrieb genommen.

### 2019

150.000 Euro investierte die Gemeinde in die umfassende Dachsanierung des Kindergartens St. Peter/Au.

Die Gemeinde präsentierte im September 2019 erstmals ein neues Gemeindelogo und ein neues Design für Infoblatt und Homepage.

Zur 100. Lesung von „Literatur im Schloss“ konnte am 17. Dezember 2019 Miguel Herz-Kestranek begrüßt werden.

Im Zuge der Dorferneuerung wurde im Sportzentrum ein Calithenics Park errichtet.

Der Ausbau der Landesstraße Inzinghof mit einem Gesamtkostenvolumen von 400.000 Euro wurde abgeschlossen.

## Betreutes Wohnen wurde eröffnet

2013

Jahrelang war die Errichtung eines betreubaren Wohnhauses im Markt ein großes Anliegen der Gemeinde. Im Carl Zeller Geburtshaus, das einige Jahre zuvor noch die Polizei und ein Museum beherbergt hatte, wurde dieses Vorhaben in Kooperation mit der gemeinnützigen Wohnbaugenossenschaft Gedesag Realität. Im Juni 2013 wurden die insgesamt 18 barrierefreien Wohnungen an die neuen Mieter – der älteste Bewohner war über 80 alt, der jüngste rund 40 Jahre jünger – übergeben.



Die ersten Bewohnerinnen und Bewohner des Betreubaren Wohnens feierten mit Bürgermeister Franz Blttner, Vizebürgermeister Alois Seirlehner, OV Hermann Stockinger und Sozialkoordinatorin GR Ingrid Kaubeck den Einzug. Foto: S. Hummer

## Dorfmusik gegründet

Bereits im Juni 2009 fand die erste Probe der „Johanner Dorfmusik“ im Rahmen der Dorferneuerung „St. Johann AKTIV“ statt. Ins Leben gerufen wurde die Kapelle auf Initiative von Anton Sindhuber, Gerhard Dorfer und Michael Oberaigner. Am 1. Dezember 2012 wurde die „Johanner Dorfmusik“ offiziell als Verein gegründet.

2009



Die Gründungsprobe der „Johanner Dorfmusik“ fand unter der Leitung von Ewald Huber beim Mosttheurigen Steinerne Birne mit 15 Musikanten im Alter von 10 bis 70 Jahren statt.



2021

Die groß angelegte Schulsanierung im Ramingtal wird mithilfe von zwei Bundesländern und fünf Gemeinden finanziert.

## Schule wird generalsaniert

Zu Ostern 2021 wurde mit dem ersten Abschnitt der umfangreichen Sanierungsarbeiten an der NMS Ramingtal begonnen. Die Schule, die Ende der 1970er Jahre errichtet worden war, erhielt neben neu adaptierten Klassenräumen und Sanitärräumen u.a. eine umfassende thermische Sanierung. Im 2. Abschnitt wird 2022 der Turnsaal und die Außenanlagen saniert. Rund 3,8 Mio. Euro wurden für den Umbau budgetiert.

### 2020

Bei den Gemeinderatswahlen vom 26. Jänner 2020 wurde Bürgermeister Johannes Heuras in seinem Amt bestätigt.

Am 25. Februar 2020 wurden die ersten Corona-Fälle in Österreich registriert. Am 16. März 2020 wurde der 1. Corona-Lockdown verhängt.

Die öffentlichen Grünflächen wurden im Rahmen des Grünraumkonzeptes neu gestaltet.

Die Gemeinde kaufte erstmals ein E-Fahrzeug für den Bauhof an.

Das neue HLF2 (Hilfeleistungsfahrzeug) der FF Kürnberg wurde offiziell in den Dienst gestellt.

### 2021

Die Marktgemeinde investierte 1,5 Millionen in die Erneuerung der Infrastruktur im Markt.

Startschuss für die Generalsanierung der MS Ramingtal.

1. Bauabschnitt Sanierung der Landesstraße nach St. Michael.

Für die Errichtung eines neuen FF-Hauses im Markt kaufte die Gemeinde ein Grundstück an der B122 an. Ein HLF3 wurde in den Dienst der FF St. Peter/Au gestellt.

In der Carl-Zeller-Halle wurde von Jänner bis August eine Corona-Teststraße eingerichtet.

Errichtung einer Hunde-Freilaufzone.

# BIB Buch im Blick

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK ST. PETER/AU

## BIB TIPP

**RUTGER BREGMAN**

**IM GRUNDE GUT**

EINE NEUE GESCHICHTE DER MENSCHHEIT

**Bregman, Rutger: IM GRUNDE GUT**  
Bregman wagt eine neue Geschichte – die des Menschen, der gut ist. Denn nicht Argwohn und Egoismus ermöglichten den Fortschritt der Menschheit, sondern Vertrauen und Zusammenhalt. Er zeigt auf, dass eine menschliche, gerechte und ökologische Welt möglich wird, wenn wir erkennen: Wir sind besser, als wir denken.

## E-MEDIEN

Die Bücherei, die 365 Tage im Jahr rund um die Uhr geöffnet ist!



**noe-book.at**

E-Medien-Verleih der niederösterreichischen Bibliotheken

**Haben Sie zu Weihnachten einen E-Reader (Tolino) geschenkt bekommen?**

Dann werden Sie doch Mitglied in der E-Book Bibliothek des Landes Niederösterreich. Als Leser/-in unserer Bibliothek können Sie mit einer Jahreskarte das Angebot von **noe-book** ohne weitere Kosten nutzen!

Unsere Mitarbeiter/-innen informieren Sie gerne!

## NEUE ZEITSCHRIFTEN



## BEDEUTENDE WERKE DER WELTLITERATUR

**Mitgutsch, Anna: Haus der Kindheit**  
Max, der seit seiner Kindheit in New York lebt und dessen Mutter ihr Haus in Österreich verlassen musste, bemüht sich, in den Besitz dieses Hauses zu gelangen. Möchte er dem einzigen Traum seiner Mutter zur Wirklichkeit verhelfen?

**Austin, Jane: Stolz und Vorurteil**  
In Austins berühmten Roman begegnet die kluge und hübsche Elisabeth Bennet einem undurchsichtigen, aber ungeheuer faszinierenden Fremden, Mr. Darcy. Es folgt das Gefühlschaos, welches die Liebe eben verursacht...

**Fontane, Theodor: Effi Briest**  
Auf Wunsch ihrer Eltern heiratet Effi von Briest den wesentlich älteren Baron von Innstetten. Sie beginnt eine leidenschaftliche Affäre mit dem Major von Crampas, von der Baron von Innstetten Jahre später erfährt ...

**Stifter, Adalbert: Die großen Erzählungen**  
Lange Jahre galt Adalbert Stifter als böhmisch-österreichischer Heimatschriftsteller. Erst spätere Generationen entdeckten die zeitlose Botschaft seiner Erzählungen, die heute eine Wiederentdeckung feiern: Der Bergkristall, Brigitta, Der Kondor, Der Hochwald



## NEUE ROMANE

**Baldini, Laura: Lehrerin einer neuen Zeit**  
Die Lebensgeschichte der Ausnahmepädagogin Maria Montessori als historischer Roman.  
Laura Baldini beschreibt eindrucksvoll, wie sich die junge Maria Montessori in der männerdominierten Welt mit dem Studium der Medizin und später mit ihren Ideen durchsetzte.

**Hart, Pamela: Desert Nurse**  
Eine Krankenschwester folgt ihrem Herzen Evelyn, deren Traum es ist, Ärztin zu werden, wird im 1. Weltkrieg als Krankenschwester nach Ägypten geschickt, wo sie für den eigensinnigen Dr. William Brent Gefühle entwickelt. Doch wegen ihres Traums, Medizin zu studieren und eigenständig zu leben, hat ein Mann eigentlich keinen Platz in ihrer Zukunft ...



Öffnungszeiten: So 9:00-11:30 | Mo + Fr 16:00-19:00 Uhr | Donnerstag 8.30-11.30 Uhr  
3352 St. Peter/Au, Hofgasse 5 | Tel: 0676 7338835 | E-Mail: [bibliothek@stpeterau.at](mailto:bibliothek@stpeterau.at)

[www.bibliothek-stpeterau.noebib.at](http://www.bibliothek-stpeterau.noebib.at)



Aus den  
Schulen

## Neuigkeiten aus den Volksschulen



Die Sitzgelegenheiten in der Schulbibliothek laden die Schülerinnen und Schüler zum Schmökern und Lesen ein.

### Lesen macht SPASS!

Wir alle hoffen, dass die Corona-Pandemie in absehbarer Zeit ihr Ende finden wird – dass in der Schule wieder so etwas wie Normalität einkehrt, denn so manches kommt derzeit zu kurz ... NICHT aber etwa das Lesen. Wenn es auch keine besonders großen Schulbibliotheken an unseren Volksschulen gibt, so stehen die vorhandenen Räumlichkeiten für Orte der Begegnung, für Offenheit und für literarische Entdeckungsreisen. Wir bemühen uns um eine stressfreie Atmosphäre, um eine ansprechende Umgebung und vor allem eines: um aktuelle, spannende Lektüren, welche die Schüler in ihren Lesewelten abholen.

Der Leseraum ist somit ein beliebter Treffpunkt für die jungen Leseratten, die ihrer Leidenschaft für fremde Welten, ihrem Wissenshunger und dem kindlich-unbändigen Drang, Neues zu entdecken, ohne jeglichem Leistungsdruck nachgehen können. Es ist in erster Linie ein Ort der Lesefreude, nicht der Leseerziehung. Der Leseraum ist ein kleines, individuelles Paradies für die persönliche Weiterentwicklung der Schüler und ein Ort, in dem Träume unbeschwert tanzen können und wo man angstfrei in seinen Gedanken „spazieren gehen“ kann – gemeinsam oder auch alleine. Die Lesecken bieten Rückzug zum Schmökern.

Besonderer Wert wird auf aktuelle Kinderliteratur in neuer Recht-

schreibung gelegt. In diesem Schuljahr wurden daher bereits jede Menge spannender Bücher, aber auch Buchreihen für alle Zielgruppen bzw. Lesestufen angekauft. Reihen, die etliche Bände umfassen, sind besonders beliebt. Kinder lieben es, wenn sie bereits die Charaktere der Geschichte und die Welt, in die sie eintauchen, kennen. Neben bekannten und erfolgreichen Mainstream-Titeln sind auch Nischenthemen und Sachbücher sehr wichtig, denn es gibt Kinder, die beinahe ausschließlich diese Art von Bücher lesen wollen.

An erster Stelle muss immer das Interesse der Kinder stehen – und diese sind nicht Leseerziehung und Unterricht, sondern Unterhaltung, Austausch, Neues entdecken und selbstständig sein.

### Ganz Österreich singt

Am 2.2.2022 haben etwa 9000 Kinder aller Musikvolksschulen Österreichs für ein respektvolles Miteinander gesungen – WIR haben mitgesungen.

Ein Leben ohne Musik ist für viele Menschen unvorstellbar. Gerade Kinder haben große Freude am gemeinsamen Singen und Musizieren, daher sollte dies in ihrer Entwicklung nicht fehlen. Neben Rechnen – Lesen – Schreiben hat auch die Musik einen großen Stellenwert an unserer Schule.

Kinder singen gerne mit und vor anderen. Auftritte sind derzeit leider nicht möglich, daher beteiligt sich die VS St. Peter/Au am Aktionstag der ME-VS „Ganz Österreich singt“ mit dem „Friedenslied“, das vor drei Jahren von Kolleginnen der Schule in Kooperation mit Markus Wolf entstand. Inspiriert wurden sie von Ideen der Schüler.

An diesem Tag wurden alle Klassen beim Singen gefilmt, anschließend wurden die Beiträge zu einem Lied zusammengefügt und schließlich veröffentlicht.



Mit ihrem „Friedenslied“ begeisterten die Musik-Volksschüler aus St. Peter/Au beim Aktionstag „Ganz Österreich singt“.



Gemeinsame Zeit am Eislaufplatz in Waidhofen/Ybbs verbrachten die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen. Profifhafte Tipps am Eis bekamen die Kinder und Lehrerinnen durch einen Eislauf-Trainer.

## Eislaufen - eine Riesengaudi!

Fast alle Klassen eroberten in den vergangenen Wochen den Eislaufplatz in Steyr, Waidhofen/Ybbs oder Amstetten.

So ein Eis kann ganz schön glatt sein ... aber nach einiger Zeit zogen alle Kinder alleine oder mit ein wenig „Stabilisationshilfe“ ihre Runden.

Den Kindern sollen die Grundelemente des Eislaufens vermittelt werden und die Freude an diesem schönen Sport soll geweckt werden. Auch Spiele und Spaß kommen dabei nicht zu kurz. Der Wert des Eislaufens für die Schule besteht in der Förderung aller koordinativer Fähigkeiten (vor allem Gleichgewicht), der Kreativität und des sozialen Verhaltens (z.B. Hilfestellungen oder Spielformen mit entsprechend angepassten Regeln).

Bewegungsmangel spielt im Alltag der Kinder oft eine große Rolle. Sie sitzen täglich eine gewisse Zeit beim Lernen in der Schule, zu Hause beim Essen bzw. beim Erledigen der Hausübung, vor dem Computer oder dem Fernseher. Um dem entgegenzuwirken, bemühen wir uns in der Schule auch jetzt um mehrmals tägliche Bewegungspausen, sei es in der Klasse, am Gang, im Turnsaal oder im Freien.

## Kinderkunst - aus ALT mach NEU

Es war ein langer und weiter Weg vom ersten vor mehr als 2000 Jahren in China in mühsamer Handarbeit geschöpften Papierbogen bis zu den tonnenschweren Papierrollen,

welche heute von gigantischen Hochleistungsmaschinen produziert werden. Dieser Weg ist geprägt von der unermüdlischen Suche des Menschen nach Verbesserungen und Neuerungen.

Papier selbst herstellen ist ganz einfach und macht sehr viel Spaß. Man braucht nur Dinge, die man ohnehin Zuhause hat: alte Zeitungsreste oder Servietten und Wasser.

Schüler der VS Kürnberg haben dies ausprobiert und aus alten Resten neues Papier selbst hergestellt.



Beim Papierschöpfen waren die Kinder aus Kürnberg mit vollem Eifer bei der Sache.



Auch musikalisch wurde die Weihnachtsfeier von den Erstklässlern gestaltet.



Weihnachtskekse-Backen stand ebenfalls am Programm in der Lernwerkstatt.

Aus  
Schu

## Lernwerkstatt ...

### ... Im Zeichen von Advent und Weihnachten

Die erste gemeinsame Weihnachtsfeier stand für die Erstklässler an der Mittelschule St. Peter in der Au vor der Tür. Für eine besinnliche Feier wurden die Ideen und Möglichkeiten in der Lernwerkstatt in Kleingruppen überlegt, gesammelt, zusammengeführt und schließlich der tatsächliche Ablauf gemeinsam am 23. Dezember mit ihren Klassenvorständinnen Anita Öfferlbauer und Gabriele Maderthaner umgesetzt.

Am Programm standen musikalische Beiträge, Weihnachtsgeschichten sowie eine Weihnachtsjause mit Bratäpfeln, Keksen und Tee bzw. Kinderpunsch. Den Höhepunkt stellte die Auflösung des Wichtelspieles dar.

In einer weiteren Doppeleinheit wurden in Teamarbeit Kekse in der Schul-Weihnachtsbäckerei für die Weihnachtsfeier zubereitet. Hierbei war natürlich der eine und andere „Mehlschneemann“ zu finden. Eines war jedoch bei den Lernwerkstattlehrerinnen deutlich spürbar: das Gemeinschaftsgefühl und die Freude am gemeinsamen Planen und Tun!

### ... Zweitklässler begeistern sich für persönliches Spezialgebiet

Im Dezember durften die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen eine Tätigkeit bzw. einen Bereich in der Lernwerkstatt zeigen, in dem sie bereits ein „kleiner“ Fachmann sind. In einer der Doppelstunden wurde eine Einführung und ein Input von den beiden Lehrerinnen gegeben. Im Anschluss begannen die Mädchen und Burschen mit ihren ersten Überlegungen und Planungen. Der Rest der Arbeit wurde zuhause erledigt. Eine interessante und abwechslungsreiche Vorstellung sowie die Stärkung der Eigenverantwortung jedes einzelnen waren Ziele dieser Arbeit.

Zu den folgenden Präsentation gab es ganz spezielle „Gäste“: Franz Fehringer, der Vater eines Schülers, fuhr mit seinem Traktor auf den Hartplatz vor und eine Katze war direkt in der Klasse zu Besuch. Ein perfektes Volleyballfeld-Modell wurde von einer Schülerin tadellos nachgebaut und anhand damit die Regeln eines Volleyballspieles einwandfrei erklärt.

„Für uns Lernwerkstatt-Lehrerinnen war es wieder eine Freude, die Kinder bei den Erzählungen über ihr Fachgebiet mit leuchtenden Augen und großer Begeisterung erleben zu dürfen!“, berichteten Martina Begicevic und Gabriele Maderthaner.



Mit ihren persönlichen Spezialgebieten begeisterten die Schüler der 2. Klasse.

## Happy Birthday, Herr Direktor!

**Direktor Erich Greiner feierte seinen 60. Geburtstag.**

Am 17. Dezember 2021 durften alle Kolleginnen und Kollegen der Mittelschule St. Peter in der Au ihrem Direktor, OSR Erich Greiner, zu seinem 60. Geburtstag gratulieren.

Da es eine Besonderheit von Direktor Greiner ist, dass er sein Team an Geburtstagen immer mit einem liebevoll gestalteten Präsent überrascht, wurde ihm ein spezieller Geschenkkorb überreicht. Dieser war mit Utensilien, die besonders zu seinen schulischen und privaten Vorlieben gehören, gefüllt. Auch eine selbst gebackene Geburtstagstorte durfte natürlich nicht fehlen.

Von den Klassensprechern aller Schulstufen wurde ihm ein Blumenstock überreicht, der mit persönlich gestalteten Glückwunschkarten verziert war. Direktor Greiner bedankte sich bei den Klassensprechern mit einer großen Packung Merci für jede Klasse. Diese Süßigkeiten wurden natürlich in der anschließenden Pause gerecht auf alle Schülerinnen und Schüler aufgeteilt.



Schüler und Lehrer gratulierten Direktor Erich Greiner zu dessen 60. Geburtstag.

Im Laufe des Tages stellte sich auch Regionalmanager RegR Josef Hörndler mit den offiziellen Glückwünschen der Schulaufsicht ein.

Das gesamte Kollegium und alle Schülerinnen und Schüler wünschten ihrem OSR Greiner alles Gute, weiterhin Freude, Zufriedenheit, Kraft und viel Gesundheit.

## Waiting for Father Christmas

Um die Zeit bis Weihnachten zu verkürzen und etwas Weihnachtsstimmung in die Klassen zu bringen, beschäftigten sich die 1. Klassen auch im Englischunterricht mit „Christmas traditions in England and the USA“. So wurden von den Schülern mit Feuereifer typische „Christmas words“ neu eingeübt, das „Christmas menu“ auf



Die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen der MS St. Peter/Au zeigen stolz ihre „Christmas lapbooks“.

Englisch kreiert und „letters to Santa Claus“ geschrieben. Bei typisch englischen „Christmas carols“ bastelten die Schüler beider Klassen zusammen mit ihren Englischlehrerinnen Anita Öfferlbauer und Barbara Wieser „Christmas lapbooks“, die im Anschluss bunt angemalt wurden. Stolz konnten die Kinder ihre Werke kurz vor Weihnachten fertigstellen und präsentieren.



## Berufsorientierung an der NMS St. Peter/Au

Da die Wahl der richtigen Ausbildung ein längerer Prozess ist, starten wir bereits zu Beginn der 3. Klassen mit dem Fach „Berufsorientierung“. Das Lehrer-Team unterstützt die Schülerinnen und Schüler dabei, ihre persönlichen Interessen und Stärken zu erkennen, um dadurch den richtigen Ausbildungsweg finden zu können.

Die vielfältige Ausbildungs- und Berufswelt wird auf verschiedenste Arten im Berufsorientierungsunterricht erlebbar gemacht: Kennenlernen der eigenen Stärken und Fähigkeiten, Grundlagenwissen über Ausbildungsmöglichkeiten, Recherche über Berufsbilder sowie Schulen und Firmen, Teilnahme am NÖ Talente Check mit Auswertungsgesprächen für Eltern und Kinder in der Schule, Betriebserkundungen, Vorträge, Workshops mit Beratungseinrichtungen, Besuch der Berufsinformationsmesse Wels, Schulbahn-Informationsabende, berufspraktische Tage, ...



Im Fach „Berufsorientierung“ werden die Schülerinnen und Schüler - im Bild die Schüler der 4. Klasse - dabei unterstützt, den für sie richtigen Ausbildungsweg zu finden.

Die Schülerinnen und Schüler werden außerdem auf künftige berufliche Anforderungen mit Angeboten wie Kommunikationstraining, Bewerbungstraining, Workshop zum Thema „Umgang mit Geld“... vorbereitet.

## Spendenübergabe

**Die Firma HaSe-Kunststofftechnik GmbH überraschte das Rote Kreuz sowie die Freiwillige Feuerwehr St. Peter/Au kurz vor Weihnachten mit einer großzügigen Spende.**

Kurz vor Weihnachten überreichten Michaela und Hannes Seisenbacher mit ihren Söhnen Sebastian und Dominik von der Firma HaSe-Kunststofftechnik GmbH einen Spendenscheck in Höhe von je € 1.000,- an das Rote Kreuz sowie die Freiwillige Feuerwehr St. Peter/Au.

„Tagtäglich stehen zahlreiche Menschen beim Roten Kreuz und der Feuerwehr, zum Großteil auf ehrenamtlicher Basis, im Dienste der Menschlichkeit und leisten im Notfall professionelle Hilfe. Ich schätze diese Arbeit gerade in der jetzigen Situation sehr und dafür möchte ich mit dieser Spende unseren Dank ausdrücken“, so Hannes Seisenbacher, Geschäftsführer der HaSe-Kunststofftechnik GmbH aus St. Peter/Au.

„Gerade in Zeiten von Corona ist der Auftrag des Roten Kreuzes wichtiger denn je: ‚Das Leben von Menschen in Not und sozial Schwachen durch die Kraft der Menschlichkeit verbessern.‘ Dazu braucht es nicht nur ein starkes Team mit engagierten Mitarbeitern, sondern auch verlässliche Partner, die uns finanziell dabei unterstützen, für die Menschen in unserem Bezirk da zu sein. Daher möchte ich mich herzlich bei der HaSe-Kunststofftechnik GmbH für die großzügige Spende bedanken!“, freut sich Bezirksstellenleiter Michael Halmich über die Geldspende.



Michaela und Hannes Seisenbacher, Rotkreuz-Bezirksstellenleiter Dr.iur. Michael Halmich mit Sebastian Seisenbacher sowie Dominik Seisenbacher mit Kommandant HBI Philipp Deinhofer, Leiter des Verwaltungsdienstes OV Stefan Kronsteiner sowie Kommandant-Stellvertreter OBI Christoph Kammerhofer von der Freiwilligen Feuerwehr St. Peter/Au. Foto:RK/Bohlheim

Auch bei der Freiwilligen Feuerwehr St. Peter/Au ist die Freude über den großzügigen Spendenbetrag sehr groß: „Schon im vergangenen Jahr haben Michaela und Hannes Seisenbacher mit ihrer großartigen Masken-Spendenaktion 1.000 € an die Feuerwehr gespendet. Ich bedanke mich bei der Familie Seisenbacher aufs Herzlichste für die neuerliche Spende. Gerade jetzt, wo wir ein neues Einsatzfahrzeug angekauft haben und mitten in der Planung für unser neuer Feuerwehrhaus stehen, ist natürlich jeder Euro wichtig“, bedankt sich Feuerwehr-Kommandant Philipp Deinhofer.



## Englisch im Kindergarten

### Warum bieten wir im Kindergarten eine Fremdsprache an?

Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass es Kindern in den ersten sechs Lebensjahren besonders leicht fällt, eine neue Sprache zu erlernen. Und da Englisch eine Weltsprache ist, die den Kindern auch im Alltag ständig begegnet (z.B.: Bobbycar, Playmobil, Skooter, Cornflakes), ist das Interesse an dieser Sprache geweckt. Ziel unserer regelmäßigen englischen Einheiten liegt in der spielerischen Begegnung mit der Sprache.

Lieder, Reime und Gedichte helfen den Kindern, sich das Gehörte auf einfache und spielerische Art anzueignen. Viele Lieder sind richtige Ohrwürmer, z. B. das bekannte „Head and shoulders“. Mit Musik geht vieles leichter. Wenn dann auch noch passende Bewegungen integriert werden, dann prägen sich die Kinder der Text umso besser ein. Spiel und Spaß stehen dabei immer im Vordergrund.

Kürzlich wurden im Kindergarten Markt die Begriffe der Winterbekleidung „winter clothes“ gemeinsam mit den Kindern spielerisch erarbeitet.



Spiel und Spaß stehen bei Englisch im Kindergarten natürlich im Vordergrund. Gemeinsam lernen die Kinder englische Begriffe und haben großen Spaß dabei.

## Neue Rettungssanitäter

Nach 100 Stunden Theoriekurs sowie 160 Stunden Praxis am Rettungswagen stellten sich am 1. Dezember die Zivildienstler des Einrücktermins „Oktober 2021“ gemeinsam mit ehrenamtlichen Mitarbeitern und den Teilnehmern am freiwilligen Sozialjahr, insgesamt rund 39 Teilnehmer aller Rotkreuz-Bezirksstellen des Bezirkes Amstetten bzw. Waidhofen, beim Roten Kreuz St. Peter/Au der Prüfungskommission. Ein Großteil konnte die Ausbildung mit einem ausgezeichneten Erfolg abschließen.



Die neuen Rettungssanitäter vom RK St. Peter/Au (v.l.n.r.): Leon Undeutsch, Maximilian Ruspeckhofer, Luca Schatz, Christina Bant, Clemens Pilz, Simon Höggerl & Kevin Muskovic. Foto: Rotes Kreuz/Bohlheim

## Glückwünsche zum 60er

Die Leiterin des Kindergartens St. Peter/Au, Kindergartenleiterin Angelika Fellner, feierte kürzlich ihren 60. Geburtstag. Aus diesem Anlass stattete Bürgermeister Johannes Heuras der Jubilarin einen Kurzbesuch im Kindergarten ab, um ihr zum runden Geburtstag zu gratulieren. Aufgrund der Corona-Lage war im Kindergarten keine Feier möglich, die Kinder haben ihrer Frau Direktorin aber ein buntes Geburtstagsplakat gestaltet. Auch die Kolleginnen und viele Eltern haben sich den Glückwünschen angeschlossen.



Auch Bürgermeister Johannes Heuras stellte sich bei Kindergartenleiterin Angelika Fellner zu deren 60. Geburtstag als Gratulant ein und überreichte ihr eine Aufmerksamkeit.



### Neuer Betrieb im Coworking-Space St.Peter/Au

Seit Jänner dieses Jahres ist Gemeinderat Jürgen Haunschmid mit seiner Immobilienagentur estativity living im neuen Coworking Space in der Amstettner Straße tätig. Mit seinem eigenen Unternehmen hat er sich nun einen langersehten Traum erfüllt.

Mein Name ist Jürgen Haunschmid und ich bin Gründer und Inhaber der Immobilienagentur estativity living. Mit der Gründung meines eigenen Unternehmens habe ich mir einen langersehten Traum erfüllt. Da ich jetzt schon seit fast 10 Jahren im Immobilienbereich wertvolle Erfahrungen sammeln konnte, ist es jetzt an der Zeit, dieses Know-how an meine Kunden weiterzugeben. Mit Fleiß und Engagement möchte ich für Sie die beste Lösung finden.

Wenn Sie eine Immobilie verkaufen möchten, deren Wert wissen wollen oder sich den Traum eines Eigenheimes erfüllen wollen, dann zögern Sie nicht – rufen Sie mich an und vereinbaren mit mir ein Beratungsgespräch in unserem neuen Büro in der Amstettner Straße in St. Peter. Dieses Beratungsgespräch ist völlig kostenlos aber sicherlich nicht umsonst. Ich freu mich auf Sie – bis bald!

Mehr Infos finden Sie unter [www.estativity.at](http://www.estativity.at).



**Jürgen Haunschmid**

Immobilienmakler

+43 660/3770300

[juergen.haunschmid@estativity.at](mailto:juergen.haunschmid@estativity.at)

**estativity living**

Amstettner Strasse 15b  
3352 St. Peter/Au



### Immobilienbotschafter - WERDE UNSER TIPPGEBER FÜR IMMOBILIEN IN WENIGEN SCHRITTEN ZUR TIPPGEBER-PROVISION



#### DEIN TIPP

Du gibst uns einen Tipp über eine Immobilie.



#### KONTAKT

Wir überprüfen deinen Tipp und kontaktieren den Eigentümer.



#### DEINE PROVISION

Nach Abwicklung und erfolgreichen Verkauf der Immobilie überweisen wir dir deine Provision auf dein Konto.



## HR-Manager/in

DU BIST UNSER/E BOTSCHAFTER/IN AM ARBEITSMARKT

Als unternehmensweite Servicestelle bist du für unsere Führungskräfte in Österreich und Deutschland erste/r Ansprechpartner/in in Sachen MitarbeiterInnenakquisition und -entwicklung.

Als HR-ManagerIn bist du verantwortlich für die Durchführung und Koordination des gesamten Recruitingprozesses und akquirierst den Kappa Nachwuchs hierbei proaktiv. Professionelles Recruiting bedeutet für dich auch die aktive Begleitung deiner internen Kunden und BewerberInnen bis zum ersten Arbeitstag inklusive Onboarding und Einschulung. Damit die MitarbeiterInnen den Anforderungen ihrer Jobs über viele Jahre gewachsen sind, gestaltest du gemeinsam mit den Führungskräften das Mitarbeiterweiterbildungsprogramm und koordinierst unser Gesundheitsprogramm „Kappa FIT“.

Die Stärke der Arbeitgebermarke Kappa ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor des Unternehmens. Du erkennst die Trends am Arbeitsmarkt frühzeitig und entwickelst gemeinsam mit dem HR-Leiter diese Arbeitgebermarke weiter.



Bezahlte Anzeige

### HAST DU ALLES DABEI?

- Ausbildung im Bereich BWL, OE, Personalentwicklung
- Berufserfahrung im Personalmanagement • Offene Persönlichkeit
- Gespür für Menschen • Zeitliche Flexibilität und Kundenorientierung

### QUICK CHECK

Stundenausmaß: Vollzeit • Dienort: Steyr - OÖ  
 Reisebereitschaft: im DACH-Raum • Einstieg: jederzeit  
 Gehalt: mind. 39.200 € brutto/Jahr  
 Dein tatsächliches Gehalt legen wir gemeinsam unter Berücksichtigung marktconformer Überzahlung fest

### BENEFITS



CHRISTINA SCHICKMAIR, MA  
 jobs@kappa-fs.com

kappa-fs.com

07252 220 584



€ 20,-  
**GUTSCHEIN**  
 beim Kauf eines Schultaschen-Sets ab € 199,-.  
 Einlösbar beim nächsten Einkauf.



SO VIEL  
**NEUES**



## Schultaschen- und Schulrucksack-Ausstellung!

11.-12.02.2022

STEYR, Pfarrsaal Resthof, Werner von Siemensstraße 15

Fr 12.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 18.00 Uhr

18.-19.02.2022

SEITENSTETTEN, Festsaal Mittelschule,

Amstettnerstraße 29

Fr 13.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 18.00 Uhr

**LEHNER** KG

Steyrer Straße 2, A-3353 Seitenstetten

+43 (0)7477 42144-0 | skribo@lehner-kg.at

www.lehner-kg.at | lehner.seitenstetten

Bezahlte Anzeige

Bitte um telefonische Terminvereinbarung unter 07477/42144-0 oder 0676/7466866.

Der Schulgemeindeausschuss der NÖMS Ramingtal schreibt folgende Stelle aus:

### **Köchin/Koch für die Schulküche**

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung. Das Dienstverhältnis gilt vorerst auf sechs Monate befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert. Die Normalarbeitszeit während des Schulbetriebes ist voraussichtlich Montag bis Donnerstag von 07:30 bis 14:15 Uhr.

#### **Ausschreibung Köchin/Koch:**

**Beschäftigungsausmaß:** 20 Stunden

**Bewerbungsfrist:** 4. März 2022

**Befristung:** Dauerstelle (halbes Jahr Probezeit)

**Einstufung:** NÖ Gemeindedienst; Verwendungszweig Nr. 2 und Entlohnungsgruppe 5, € 957,75 für 20 Stunden (€ 1.915,50 brutto auf Vollzeitbasis, ohne Vordienstezeiten)

**Beschäftigungsbeginn:** ehest

#### **Ihre Aufgaben:**

- Zubereitung sämtlicher Speisen
- Warenbestellung, Warenübernahme und Qualitätskontrolle sowie ordnungsgemäße Lagerhaltung
- Qualitätskontrolle sowie Umsetzung und Einhaltung der Hygienerichtlinien HACCP und GHP, Beachtung der Produktionsrichtlinien (Rezepturen)
- Koordination der Speisenausgabe
- Verantwortlich für die Speiseplanerstellung und Zubereitung
- Beachtung von ökologischen Grundsätzen bei der Speisenerzeugung und Entsorgung (Abfallvermeidung, Abfalltrennung und Wiederverwertung-Beachtung des Tierseuchengesetzes)
- Abrechnung Schulküche

#### **Unsere Anforderungen an Sie:**

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Köchin/Koch
- mehrjährige Berufserfahrung in einer Küche erwünscht
- Hygiene- und GHP/HACCP-Kenntnisse
- wirtschaftliches Denken und Kostenbewusstsein
- Selbstständigkeit, Belastbarkeit und gute Organisationsfähigkeit sowie Flexibilität, Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit, österreichische Staatsbürgerschaft (oder EU-Bürger)
- abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienst, Unbescholtenheit
- Bereitschaft zu Mehrleistung

#### **Unser Angebot an Sie:**

- NÖ Gemeindedienst als sicherer und attraktiver Arbeitgeber
- sehr gut ausgestattete Küche, während der schulfreien Zeit Urlaub bzw. Zeitausgleich
- abwechslungsreiche Tätigkeit mit Eigenverantwortung
- Arbeiten in einem kollegialen und unterstützenden Team

Die **Bewerbung** richten Sie bitte **bis spätestens 4. März 2022** unter Beilage eines Lebenslaufes mit Foto, Strafregisterbescheinigung, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis sowie Abschlusszeugnissen, Lehrbrief, Arbeitszeugnissen etc. schriftlich an die:

Direktion der NÖMS Ramingtal, Ramingtal 30, 4442 St. Peter in der Au  
oder per Mail an: [s305262@noeschule.at](mailto:s305262@noeschule.at)



Die Marktgemeinde St. Peter in der Au schreibt folgende Stelle aus:



## Schulwart/-in für die Volksschule

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung.

Das Dienstverhältnis gilt vorerst auf sechs Monate befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden. Die Normalarbeitszeit während des Schulbetriebes ist voraussichtlich täglich von 06:15 bis 14:15 Uhr.

### Ihre Aufgaben:

- Organisation und Durchführung von Reinigungs- und Pflegearbeiten im gesamten Gebäudekomplex der Volksschule St. Peter in der Au samt Außenanlagen
- Gartenarbeiten
- Durchführung von kleineren Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten
- Schülerbeaufsichtigung
- Schneeräumung nach Bedarf

### Wir bieten:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein sehr gutes Betriebsklima
- die Aussicht auf eine Dauerstelle
- ein Einstiegsgehalt von rund EUR 1.700,- brutto/Monat

### Wir erwarten:

- gute allgemeine handwerkliche Fähigkeiten und technische Kenntnisse
- körperliche, persönliche und fachliche Eignung für den Dienst
- Zuverlässigkeit
- eigenverantwortliche Übernahme und Durchführung von anfallenden Tätigkeiten
- idealerweise abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf
- Flexibilität, Genauigkeit, physische Belastbarkeit sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Unbescholtenheit
- österreichische Staatsbürgerschaft (oder EU-Bürger)
- vollendetes 19. Lebensjahr
- abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienst
- Bereitschaft zu Mehrleistung und Weiterbildung

Die **Bewerbung** richten Sie bitte bis spätestens **4. März 2022** unter Beilage eines Lebenslaufes mit Foto, Strafregisterbescheinigung, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis sowie Abschlusszeugnissen, Lehrbrief, Arbeitszeugnissen etc. schriftlich an das Gemeindeamt der Marktgemeinde St. Peter in der Au, Hofgasse 6, 3352 St. Peter in der Au oder per Mail an: [gemeinde@stpeterau.at](mailto:gemeinde@stpeterau.at)

## Bürokauffrau/-mann gesucht

Die **Firma Grillnberger** sucht für ein Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden eine/n Mitarbeiter/in für allgemeine Bürotätigkeiten, Faktoring und Telefon-/Kundenempfang.

### Bewerbungen an:

Ing. Josef Grillnberger GmbH, Wachtberg 91, 4441 Behamberg  
07252/76358; [erdbau@grillnberger.co.at](mailto:erdbau@grillnberger.co.at)

## Mitarbeiter gesucht

Die **Firma Papst** sucht Mitarbeiter in verschiedenen Sparten sowie Lehrlinge in den Bereichen Hochbau, Zimmerei, Dachdeckerei und Spenglerei.

### Nähere Infos:

[www.pabst.at/karriere](http://www.pabst.at/karriere)

## Haushaltshilfe gesucht

Suche 1- 2x monatlich zuverlässige, seriöse Haushaltshilfe für gründliche Reinigung von Bad und WC, Oberflächenreinigung, Fensterputz, Abstauben, Böden und Türen wischen, etc. in Einfamilienhaus nahe dem Zentrum von St. Peter in der Au Markt (ca. 160 m<sup>2</sup>). Pro Einsatz ca. 4-5 Stunden, gute Bezahlung nach Vereinbarung mit Dienstleistungsscheck, Zeit relativ flexibel wählbar.

Bitte um aussagekräftige Bewerbung an [waechter.bruno@a1.net](mailto:waechter.bruno@a1.net) oder Anruf unter der Telnr.: 07477 44743.

## Mitarbeiter in Produktion

Die **Firma doka GmbH** in Amstetten sucht Mitarbeiter in der Produktion.

**Weitere Informationen:** [www.careers.smartrecruiters.com/Umdasch-group/doka-production](http://www.careers.smartrecruiters.com/Umdasch-group/doka-production)

**VERLEIH**  
AB **35€**/Std.

**HAUNSCHMID**  
BAGGER- & BAUMASCHINENVERLEIH  
0676/906696



**MINIBAGGER**  
ZU MIETEN FÜR  
**GLASFASERPROJEKT  
GARTENGESTALTUNG  
UND VIELES MEHR ...**

Holzschachen 18 | 3351 Weistrach | 0676/906696

Bezahlte Anzeige



## NÖ Impfbus in St. Peter/Au!

Jetzt  
impfen  
gehen!

Impfen ohne Anmeldung!

Weitere Infos: [www.impfung.at](http://www.impfung.at)



# 14. Februar

## 15.00 -18.00 Uhr

### Schloss St. Peter in der Au

Bezahlte Anzeige



**Garten**  
AKADEMIE

+

*Gartenakademie Stift Seitenstetten*

Einso wie die Verbindung von Garten und Kloster hat auch die Bildung in unserem Haus eine Jahrhunderte lange Tradition. Getreu dessen möchten wir für die Zukunft eine Wissensstätte sein, wo gärtnerisches Fachwissen, an private Gartenbegeisterte und solche die es werden wollen, vermittelt wird.

**Geheim TIPP** Mit Gutscheinen lässt sich „Wachstum durch Wissen“ auch leicht verschenken!

**Anmeldung und Information zu den einzelnen Veranstaltungen:**  
Gästebüro Stift Seitenstetten  
Tel: +43-7477-42300-223  
[www.stift-seitenstetten.at/gartenakademie](http://www.stift-seitenstetten.at/gartenakademie)  
Mail: [gartenakademie@stift-seitenstetten.at](mailto:gartenakademie@stift-seitenstetten.at)

## Die hohe Kunst des Gärtnerns

*Kalender Februar-März 2022*

- 18.-20. Februar- Wege zur Gelassenheit - Taijitage im Kloster
- 19. Februar- Obstgehölze schneiden - Workshop - 9.00 bis 16.00 Uhr
- 20. Februar- Klavierkonzert Andreas Stockinger - Maturasaal - 16.00 Uhr
- 25. Februar- Obstgehölze schneiden - Workshop - 9.00 bis 16.00 Uhr
- 4. März- Jugendvesper - Stiftskirche - 20.00 Uhr
- 11. März- Veredeln von Obstbäumen - Workshop - 14.00 bis 18.00 Uhr
- 11.-13. März- Wege zur Gelassenheit - Taijitage im Kloster
- 12. März- Obstgehölze schneiden- Workshop - 9.00 bis 16.00 Uhr
- 18. März- Rosen kennen, schneiden und pflegen - Workshop - 14.00 bis 18.00 Uhr
- 19. März- Das 1x1 der Gartenpraxis-Start in das Gartenjahr - Workshop - 9.00 bis 16.00 Uhr
- 20. März bis 12. Juni- Ausstellung Doris Neidl - neue Galerie - tägl. 9.00 bis 17.00 Uhr



### Amtsstunden

Mo 9 - 12, 13 - 18 Uhr  
 Di, Do 8 - 12 Uhr  
 Mi 13 - 17 Uhr  
 Fr 8 - 13 Uhr

**Bgm. Sprechstunden:**  
 nach Voranmeldung am  
 Mo, 15 - 18 Uhr

**Kontakt:**  
 Tel.: 07477/42111-0  
 Fax: 07477/42111-31  
 Standesamt: 42111-22  
 Schlossverwaltung: 42111-17  
 Mail: [gemeinde@stpeterau.at](mailto:gemeinde@stpeterau.at)  
 web: [www.stpeterau.at](http://www.stpeterau.at)

### Altstoffsammelzentrum

Mo 14:30 - 18 u. Do 8:30 - 12 Uhr

### Sprechtage

**Bausprechtage:**  
 Do, 17. Februar (KW 07)  
 Mi, 16. März (KW 11)  
 Mi, 13. April (KW 15)

### Kirchenbeitragsstelle – Schloss

Derzeit finden keine Außentermine  
 statt. Kontakt: 02742 324 6002

### Team Österreich Tafel

Kostenlose Lebensmittelausgabe  
 jeden Samstag ab 19 Uhr im Rot-  
 Kreuz-Haus. Tel.: 059 144 51840

### Mutterberatung

Mo, 14. Feb., 15-16.30 Uhr, EKIZ  
 Mo, 14. März, 15-16.30 Uhr, EKIZ

### Reisepass- Anträge & Handy-Signatur

Um einen reibungslosen Ablauf  
 zu garantieren, ist im Vorfeld eine  
**Terminvereinbarung** unter der  
 Nummer 07477/42111-11, Herta  
 Mayrhofer, oder 07477/42111-10,  
 Andrea Radl erforderlich!

**Infos:** [www.oesterreich.gv.at](http://www.oesterreich.gv.at) bzw.  
[www.handy-signatur.at](http://www.handy-signatur.at)

### Redaktionsschluss für das nächste Infoblatt ist der 18. März 2022!

ALLE TERMINANGABEN  
 OHNE GEWÄHR!

### Apotheken-Bereitschaft

Die Nachtdienstkalender liegen in  
 den Apotheken auf.  
**Apothek St. Peter** 07477 49040

### Medizin in St. Peter

**Praktische Ärzte**  
 Dr. Roland GROISS 07477 42606  
 Dr. Fritz REITH 07477 436950

**Fachärzte**  
 Dr. Simone BRÄU (Frauenärztin)  
 07477 42221  
 Dr. Brigitta FREUNDL (Neurologin)  
 0664 1758296  
 Dr. Franz FREUNDL (Internist)  
 0664 1758296  
 Dr. KOPPENSTEINER (Orthopäde)  
 0660 5598369

**Zahnarzt**  
 Dr. Christopher RITT 07477 42329

**Tierarzt**  
 Kleintier-Ordination/Hausapotheke  
 Dr. Werner und Dr. Ellen MARKTL  
 Dipl. Tzt. Philipp GRAF  
 Kirchengasse 6  
 07477 43530

### Ärzte-Wochenenddienst

**jeweils von 9-14 Uhr**  
 Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie  
 sich bitte telefonisch an die Gesund-  
 heitshotline **1450**, in lebensbedro-  
 henden Situationen an die Rettung  
**144** und in der Nacht von 19:00 bis  
 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst **141**.

**Februar**  
 12./13. Februar  
 Dr. Derfler/Griessenberger  
 07477 433110  
 19./20. Februar  
 Dr. Reith 07477 436950  
 26./27. Februar  
 Dr. Groiss 07477 42606

**März**  
 05./06. März  
 Dr. Kerninger 07476 8200  
 12../13. März  
 Dr. Derfler/Griessenberger  
 07477 433110  
 19./20. März  
 Dr. Schneider 07477 20120  
 26./27. März  
 Dr. Reith 07477 436950

### Fundamt

Sie haben etwas gefunden oder  
 verloren? Fundamt St. Peter/Au:  
 07477/42111-DW11 od. DW10

### NOTRUF

RETTUNG	☎ 144
ÄRZTE-NOTRUF	☎ 141
FEUERWEHR	☎ 122
POLIZEI	☎ 133

### Coronavirus - Wichtige Telefonnummern

**Telefonische Gesundheitsbe-  
 ratung: 1450**

**Rat auf Draht: 147**  
 Notrufnummer für Kinder und Ju-  
 gendliche. Oder auf [rataufdraht.at](http://rataufdraht.at)

**Ö3 Rotes Kreuz Kummernum-  
 mer: 116 123**, 16 bis 24 Uhr.

**Frauenhelpline gegen Gewalt:  
 0800 222 555**

**Sorgentelefon  
 (Telefonseelsorge): 142**

# Unsere Veranstaltungen

## Februar und März

	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
MO	14.02.	15:00 - 18:00	Impfbus in St. Peter/Au	NÖ impft	Schloss St. Peter/Au
MO	21.02.	09:00	<b>Bildungs- und Berufsberatung</b>	bbn	Gemeindeamt
SA	26.02.	08:30 - 11:30	<b>Schmankerlmarkt</b> geräucherte Fische	Marktgemeinde	Marktplatz
SO	27.02.	14:00	<b>Kinderfasching</b>	Familienreferat	Carl Zeller Halle
MI	02.03.		<b>Kirtag</b>	Marktgemeinde	Markt
MI	09.03.	19:30	<b>Literatur im Schloss</b>	Kulturreferat	Festsaal im Schloss
SA	12.03.	08:30 - 11:30	<b>Schmankerlmarkt</b> Nudelverkostung	Marktgemeinde	Marktplatz
	13.03. - 24.04.		<b>Ausstellung ORTSWECHSEL™</b>	Blaugelbe Viertelsgalerie	Schloss St. Peter/Au
SO	13.03.	10:30	<b>Vernissage ORTSWECHSEL™</b>	Blaugelbe Viertelsgalerie	Schloss St. Peter/Au
FR	18.03.	15:00	<b>Der Kasperl kommt</b>	EKiZ Struwelpeter	Kinosaal im Schloss
SA	19.03.	09:00	<b>Umtauschmarkt</b>	Familienreferat	Carl Zeller Halle
SA	19.03.	17:00	<b>Mosttaufe 50 Jahre St. Peter/Au</b>	Kulturreferat St. Peter/Au	Schloss
MI	23.03.		<b>Mittfastkirtag</b>	Marktgemeinde St.	Markt
SA	26.03.	08:30 - 11:30	<b>Schmankerlmarkt</b> Verkostung gefriergetrocknete Früchte	Marktgemeinde	Marktplatz
SA	26.03.	20:00	<b>Frühjahrskonzert</b>	TMK St. Michael/Br.	Carl Zeller Halle



### **Schmankerlmarkt 1. HALBJAHR 2022**

**Samstags 14-tägig, 8.30 - 11.30 Uhr, Marktplatz St. Peter/Au**

- 26.02.2022** geräucherte Fische
- 12.03.2022** Nudelverkostung
- 26.03.2022** Verkostung gefriergetrocknete Früchte
- 09.04.2022** Most- und Saftverkostung
- 16.04.2022** geräucherte Fische
- 23.04.2022** Spargel, Erdbeeren
- 07.05.2022** Spargel, Erdbeeren, Kürbis- und Tomatenpflanzen
- 21.05.2022** Spargel, Erdbeeren, Kürbis- und Tomatenpflanzen
- 04.06.2022** Spargel, Erdbeeren
- 18.06.2022** Spargel, Erdbeeren
- 02.07.2022** Brotverkostung

### **SOMMERPAUSE**

**Unsere regionalen Produzenten freuen sich auf Ihren Besuch.**  
[www.stpeterau.at/schmankerlmarkt](http://www.stpeterau.at/schmankerlmarkt)